

23. Jahrgang

September 2019

SPIEZINFO

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Spiez und der Vereine von Einigen/Gwatt, Faulensee, Hondrich, Spiezwiler und Spiez. Erscheint monatlich in allen Haushaltungen.



Monika Wenger
Pächterin des Badi-Restaurants Spiez

Spontane Übernachtungen inklusive: im Nugget-Umbau mit Hoch – oder Aufstelddach

FORD TRANSIT CUSTOM NUGGET



Ihre Mobilität ist unsere Aufgabe • seit über 48 Jahren

schönegggarage spiez einfach persönlicher



Oberlandstrasse 54 • 3700 Spiez • 033 655 30 10 • schoenegg-garage.ch

Liebe Spiezerinnen, liebe Spiezer

Im Sommer ist die Badi das Herz von Spiez, hier pulsiert das Leben. Man trifft sich: die Morgenschwimmer, die ungeduldig vor der Tür warten, die Schüler, die schwimmen lernen, und alle Kinder, die hier planschen. Und die gute Seele Monika Wenger. Monika, die Betreiberin des Restaurants Seebad, ist seit 30 Jahren für alle Gäste da. Nun bestreitet sie ihre letzte Badi-Saison – siehe Interview ab Seite 6.

Für mich gibt es nichts Schöneres, als einen Sommermorgen in der Badi Spiez zu starten, vor der Arbeit in meinem Coiffure-Geschäft. Als Erstes wird man von Monika freundlich begrüsst. Fleissig wie eine Biene ist sie schon am Arbeiten. Dann stürzt man sich ins kühle Nass. Die Morgenschwimmer kennen sich, und Monika kennt sie natürlich alle. Sie hat für alle ein offenes Ohr und weiss genau, für wen sie welches Brötli oder Gipfeli bereitstellen muss.

Plaudernd schwimmen die Grosis. Die ambitionierten Sportschwimmer trainieren. Und dann gibt es solche wie mich, die Genuss-Schwimmer. Nach der Dusche und einem kurzen Plausch vor dem Spiegel, wo wir versuchen unsere Augenringe von der Schwimmbrille wegzuschminken, setzen wir uns auf die Terrasse und stärken uns mit einem Kaffee. Beliebt ist Monikas liebevoll zubereitetes Birchermüesli. Aber Monika sorgt nicht nur für das kulinarische Wohl. Als das Wetter kalt war und wir uns die Füsse abfroren, stellte sie ein Öfeli bereit.

Es gäbe noch viel zu erzählen, aber letztendlich möchte ich mich im Namen der Badigäste bei Monika für all die schönen Jahre bedanken. Und wer weiss: Vielleicht taucht sie nächstes Jahr bei uns Morgenschwimmern auf?

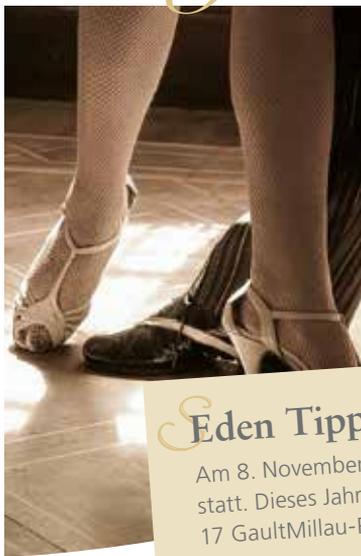


Franziska Schletti

*Franziska Schletti
Geschäftsinhaberin Coiffure Bellezza*

EDEN Programm

SEPTEMBER &
OKTOBER 2019



Eden Tipp

Am 8. November findet wieder die GnussBUCHT statt. Dieses Jahr mit dem 1 Michelin-Stern und 17 GaultMillau-Punkte Koch Simon Apothéloz!

12. September VOLLMOND-SOIRÉE

auf der Seeterrasse

Erleben Sie eine ganz spezielle Vollmondnacht mit einmaliger Kulinarik. Geniessen Sie im Kerzenschein und Vollmondlicht ein 4-Gang Überraschungsmenu das aus regionalen und saisonalen Produkten zubereitet wird.

CHF 75 pro Gast
Reservation empfohlen

12. Oktober EDEN HERBSTBALL

im Panoramasaal

Das Eden Spiez führt die Tradition des Herbstballes in Spiez weiter. Geniessen Sie nach einem Aperitif ein köstliches Ball-Dîner aus der Eden Küche und vergnügen sich bei schwungvoller Tanzmusik, live gespielt vom Trio The Moody Tunes.

CHF 140 pro Gast
Reservation erforderlich

19. Oktober EDEN HOCHZEITSBALL

im Panoramasaal

Verschaffen Sie Ihrem Brautkleid und dem Hochzeitsanzug nochmals einen grossen Auftritt und tanzen Sie wie damals – am schönsten Tag in Ihrem Leben. Mit unseren Partnern lassen wir Ihr grosses Fest nochmals gemeinsam aufleben.

CHF 150 pro Gast
Reservation erforderlich

TERMINE SEPTEMBER UND OKTOBER

- 5. September Singletreff «55plus» in der Eden Bistro-Bar
- 8. September 50. Spiezer Läset-Sunntig mit Festwirtschaft im Hof
- 12. September Vollmond-Soirée auf der Seeterrasse
- 26. September Oldtimertreff mit Festwirtschaft im Hof
- 3. Oktober Singletreff «55plus» in der Eden Bistro-Bar
- 12. Oktober Eden Herbstball im Panoramasaal
- 19. Oktober Eden Hochzeitsball im Panoramasaal
- 24. Oktober Zigarrentreff in der Smokers Lounge

Information & Reservation

Eden Spiez
Seestrasse 58 | 3700 Spiez
033 655 99 00
welcome@eden-spiez.ch
eden-spiez.ch



EDITORIAL	3
GEMEINDEINFORMATIONEN	6–23
Badi-Wirtin Monika Wenger: «Die Badi, der See, die Bucht: Das ist mein Daheim!»	6–9
Die Gemeinde vermietet Schiffs Liegeplätze	10–11
Zytbörse Spiez – weil Zeit-Tauschen Freude macht!	12–13
«Alle haben mir Mut gemacht!»	14–15
Neu im Einsatz für die Gemeinde Spiez	16
Neubau Doppelkindergarten Roggern in Einigen	17
Von Oktober bis Dezember wird das Herbstlaub mit der Grünabfuhr gratis abgeführt	18–19
Kunststoffrecycling war die beste Idee	20–21
Die Feuerwehr Spiez sucht Dich!	22
Neu: Baugesuche elektronisch einreichen	23
INOFFIZIELLER TEIL – INFOS, GEWERBE, VEREINE UND POLITISCHE SEITEN	25–95
SPIEZ MARKETING	
Das Lichterfest für Spiez 13. September	25
Wochenprogramm	26
Ausschreibung Standbetreiber Chlouse-Märit	27
GEWERBE-INFO	
Buchhandlung Bücherperron Spiez	29
Haushaltfee	31
Brose	33
Xcare	35
PUBLIREPORTAGE	
Energiestadt Spiez	36–37
KULTUR	
Bibliothek Spiez	39–41
Kulturspiegel Spiez	43
DorfHus	47
Unverpackt Spiez	49
Die Kulturbeutel	50–51
Verein Bucht Spiez	53
Kunsthaus Interlaken	55
Schloss Spiez	57

KURSE	
Volkshochschule Spiez-Niedersimmental	58–59
Lesen und Schreiben für Erwachsene	61
FESTE	
Orstverein Hondrich	63
MUSIK	
Verein Musik Kultur	65
Gemischter Chor Faulensee	67
Orchester Spiez	69
KINDER	
Spielgruppen Spiez	71
VERSCHIEDENES	
Frauenforum Spiez	73
Schweizerisches Rotes Kreuz	75
Wohn und Arbeitsgemeinschaft	77
Stiftung Wohin	79
KIRCHE	
Evangelisches Gemeinschaftswerk	81
Reformierte Kirche Spiez	83–85
Christliches Lebenszentrum	87, 89
Pfarrrei Bruder Klaus	90–91
Jugend mit einer Mission	93
POLITIK	
Eidgenössisch-Demokratische Union	94
SP Spiez	95
KREUZWORTRÄTSEL	97
VERANSTALTUNGEN	98–101
WETTBEWERB	103

Impressum

Redaktion Gemeindeinformation Jolanda Brunner, Tanja Brunner, Delia Abbühl, Tel. 033 655 33 15, Jürg Alder, Manuel Fischer und Svend Peternell (redaktionelle Berater)

Redaktion Vereine Vereine der Einwohnergemeinde Spiez

Annahme und Realisation (Inserate, Gewerbe-Infos, Vereinspublikationen) Weber AG Verlag, Rahel Weingart & Seraina Borer, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, www.spiezinfo.ch

Veranstaltungskalender (gratis) Spiez Marketing AG, Info Center Spiez, Tel. 033 655 90 00, www.spiez.ch

Druck Ilg AG, Wimmis

Titelseite Monika Wenger **Fotograf** Erich Häslar, Interlaken

Auflage 7350 Expl.

Erscheinungsweise 12x jährlich, jeweils am 1. des Monats – ISSN 1662-0976. Beiträge per Mail an: spiezinfo@weberag.ch

Annahmeschluss: Dienstag, 10. September 2019



Lesen Sie uns online – weltweit: www.spiezinfo.ch

Als Gratis-App für iPhone und iPad.

In Notfällen

Polizei	117	Ärztlicher Notfalldienst	0900 57 67 47
Feuerwehr	118	Notfallapotheke	079 668 01 91
Ambulanz	144		

Abfuhrkalender September 2019

Die Gemeinde Spiez ist für die Kehrichtabfuhr in zwei Kreise eingeteilt. Auf dem Abfuhrkalender, den Sie mit der SpiezInfo Dezember 2018 erhalten haben, können Sie sich orientieren.

Kehrichtabfuhr	Kreis	2019			
		5	12	19	26
	Kreis 1	5	12	19	26
	Kreis 2	3	10	17	24
Grünabfuhr		2	9	16	23
Papierabfuhr		4		18	
Kartonabfuhr *	Kreis 1		11		25
	Kreis 2		11		25

* In der Bahnhof-, Oberland-, See- und Thunstrasse wird der Karton zusätzlich auch an den Daten des Kreis 2 abgeführt.

Badi-Wirtin Monika Wenger: «Die Badi, der See, die Bucht: Das ist mein Daheim!»

Wie immer vollen Einsatz leistet Monika Wenger, Pächterin des Badi-Restaurants, in ihrer 30. und letzten Saison. Besonders stolz ist sie auf ihr Team.



Frühmorgens, wenn noch wenig läuft, findet Monika Wenger Zeit für ein Interview mit dem SpiezInfo.

Ein kühler Sommermorgen – ideales Wetter, um in aller Ruhe mit der Pächterin des Restaurants im Frei- und Seebad Spiez ein Gespräch zu führen. Anlass des Interviews: Monika Wenger führt das Restaurant in der 30. Saison und will danach aufhören. Nur wenige Badegäste sitzen auf der grossen Terrasse des Selbstbedienungsrestaurants, lesen Zeitung, schauen aufs Handy oder führen Gespräche. Manche winken der grossen Frau mit den kurzen blonden Haaren freundlich zu, rufen einen Gruss. Man kennt die Chefin hier. Noch da einen Kaffee eintippen, dort einer Angestellten beim Auffüllen einer Vitrine helfen, einen Kuchen schneiden, die Hände abwischen – und Monika Wenger setzt sich mir gegenüber an einen Tisch, bereit zum Gespräch.

Monika Wenger, man hört aus Ihrem Berndeutsch einen ganz leichten Akzent heraus. Dass Sie ursprünglich Deutsche sind, ahnt man aber nicht sofort...

Das ist, weil ich mich hier gut akklimatisiert und angepasst habe. Es ist vielleicht auch etwas eine Talentfrage, ob man

die Sprache aufnimmt oder nicht. Berndeutsch ist noch fast schwieriger zu lernen als Englisch. Mit unseren beiden Söhnen spreche ich aber nach wie vor Hochdeutsch, auch mit den drei Grosskindern.

Hochdeutsch war ja vor Jahrzehnten in der Schweiz nicht sehr beliebt...

Ja, ich erinnere mich noch gut, als ich 1977 über eine Stellenbörse als Köchin nach Sigriswil vermittelt wurde. Da komme ich in dieses Dörfchen dort oben ... Oh, das war wirklich schwierig. Ich als fröhliche und offene Rheinländerin begegnete vielen, die kritisch dreinschauten. Am Stammtisch, mit langem Bart und Pfeife. «Ou, jitz chunnt da eini ine!» Eine Frau, die alleine in eine Landbeiz kommt, und dann noch eine Deutsche. Aber das sollte man besser vergessen. Schliesslich lernte ich dort meinen Mann kennen! Nur ein halbes Jahr später zogen wir zusammen nach Thun, wo ich im «Freienhof» Chef-Pâtissière wurde, ein super Posten. Da war man offener, vielleicht auch, weil ich schon etwas zu sagen hatte.

Und die Eltern Ihres Mannes? Akzeptierten sie Sie?

Ja, das muss ich sagen. Walter kommt von Süderen, am Übergang zum Emental, er war eines von 15 Kindern. Meine Schwiegereltern waren zwar



Monika Wenger mit Verena Abbühl, einer ihrer 16 Teilzeit-Angestellten. Seit 30 Jahren führt Monika Wenger den Betrieb als Pächterin auf eigene Rechnung.

schon alt, akzeptierten mich aber von Anfang an. Walter hilft übrigens auch mit im Restaurant, dort ist er! (zeigt auf Walter, der Menükarten auf die Tische verteilt). Seit seiner Pensionierung hilft er ganztags mit, früher half er vor allem abends und an den Wochenenden.

Wie lernten Sie Ihren Mann damals kennen?

In Sigriswil war er Bäcker-Konditor im damaligen Tea-Room Rosy, ich Köchin im «Bären». In Thun war er dann Chef-Pâtissier im Bahnhofbuffet. So hatten wir denselben Beruf. Der «Freienhof» machte damals auch die Schiffsrestauration. Wir führten grosse Hochzeitsfeiern durch. Manchmal rief ich Walter während seiner Zimmerstunde an: «Du musst mir eine Torte beschriften kommen.» Er kam natürlich gerne! (lacht)

Von da an war klar, dass Sie in der Schweiz bleiben?

Nein, gar nicht! Ich bekam starkes Heimweh, meine Mutter lebte damals noch. Deshalb zogen wir nach Deutschland, in mein Heimatdorf. Dort arbeitete Walter zunächst noch als Bäcker-Konditor, bekam aber eine Allergie gegen Roggenmehl, das man in Deutschland sehr oft verwendet. Daraufhin schulte er sich zum Schlosser um, ein damals gefragter Beruf. Ich half im elterlichen Gasthof mit. Unsere beiden Söhne kamen in Deutschland zur Welt. Dann kam eine Wirtschaftskrise, es gab kaum Stellen für Schlosser in Deutschland. Deshalb kehrten wir 1983 mit beiden Kindern in die

Schweiz zurück. Ich arbeitete als Aushilfe, unter anderem im «Panorama» Hartlisberg. 1990 begann ich hier im Badi-Restaurant.

Sie waren also auch in «gehobenen» Betrieben tätig. Sind Gäste im Badekleid anders als in Schale oder Deux-pièce?

Ja, hier geht alles ein bisschen lockerer zu. Jetzt, nach 30 Jahren, kenne ich natürlich auch 70 bis 80 Prozent der Badegäste. «Da chunnt also jede d'Stäge ueche und rüeft: Hallo Monika!» Man hat schon eine engere Beziehung zu den Gästen als in einem Nobelbetrieb. Dort war ich in der Küche tätig, hier aber bin ich an der Front!

Von aussen sieht man manchmal, dass Sie hier auch Anlässe durchführen.

Ja, das stimmt! Wir haben im Sommer Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe mit bis zu 250 Personen. Auch am Muttertag und während «Film im Bad» haben wir viele Gäste. Im Winter natürlich nicht, die Räume sind nicht wetterfest und nicht isoliert. Ich zeige Ihnen gerne, was wir hier alles selber machen! (zeigt auf ihrem Laptop Fotos von Käse-, Fleisch- und Gemüseplatten aller Grössen, verschiedensten Kuchen und Torten)

Zum Badi-Restaurant haben auch Nicht-Badegäste Zugang. Da könnten Sie doch auch abends offen haben?

Leider nein, obwohl es rechtlich möglich wäre. Von den 16 Angestellten kann ich nicht verlangen, dass sie wie ich den ganzen Tag hier sind. Sie arbeiten alle Teilzeit, im Stundenlohn. Neben ausgebildeten Köchinnen und Servicepersonal sind es Studenten und Hausfrauen. Ich war immer für eine Mischung aus alt

und jung, das funktioniert wunderbar. Manchmal, in schönen Monaten, arbeiten wir 150 Prozent. Aber wenn das Wetter so schlecht ist wie letzten Mai – da läuft nichts! Als Pächterin arbeite ich ja ganz auf eigene Rechnung. Finden Sie da die nötigen Leute, die ständig da sind und 14, 15 Stunden arbeiten, so wie ich, tagtäglich, während fünf Monaten! Das ist unmöglich. Ich mache ja während der Saison nie frei. Von meinen Angestellten kann ich das nicht verlangen.

Dennoch muss man wohl ziemlich belastbar sein in einem solchen Betrieb!

Ja, sicher, ein Finöggeli eignet sich nicht für hier. In der Küche ist der Ton manchmal scharf. Dennoch haben wir eine wunderbare Stimmung – ich bin stolz auf mein Team. Nach den langen Tagen bin ich aber schon müde. Deshalb liegt auch kaum ein kulturelles Leben drin im Sommer. Lieber trinke ich noch ein «Fiiraabebierli» oder ein Glas Wein, wenn überhaupt. Danach gehe ich zeitig zu Bett, um frühmorgens hier sein zu können.

Wann beginnt eigentlich Ihr Arbeitstag hier?

Um halb sechs, sechs Uhr. Als Erstes schalte ich den Backofen ein, in den ich die ersten Kuchen schiebe, und die Spülmaschine. Zudem kontrolliere ich die Kühlanlagen. Danach gehe ich kurz schwimmen. Manchmal liege ich wie eine tote Fliege auf dem Wasser – eine Art «gewaltsames Wecken», was ich da praktiziere. Ein Ritual! Ich bin einfach gerne hier am frühen Morgen. Es ist ruhig, ich sehe die Sonne über dem Niederhorn aufgehen. Es kommt noch kein Telefon, keine Lieferung, kein Gast – da komme ich vorwärts! Irgendwann kommen die Bademeister, dann bespricht man den Tag: Ist eine Gruppe angemeldet? Muss ich etwas absperren? Wie gross wird der Andrang sein? An schönen Tagen verkaufen wir bis zu 1000 Essen, vom Snack bis zum Menü.

Langweilig wird es Ihnen jedenfalls nicht...

Nein, und es gab auch keinen einzigen Tag, an dem ich ungern arbeiten gegangen wäre. Schön ist natürlich immer, wenn wir nach einer Hochzeit ein Feedback erhalten, wenn uns jemand schreibt, es sei wirklich der schönste Tag in ihrem Leben gewesen. Gefreut hat mich auch, wenn sich Schülerinnen, die während der Sommerferien mithalfen, in einem Brief bedankten, vielleicht sogar erwähnten, dass sie viel gelernt hatten. Dabei ist die Arbeit hier so streng!



Im Sommerhalbjahr kann das Badi-Restaurant auch für private Anlässe gemietet werden. Auf Wunsch kreiert Monika Wenger auch ungewöhnliche Riesentorten...

War Köchin seit jeher Ihr Traumberuf?

Nein, eigentlich wollte ich Coiffeuse lernen. Meine Mutter, die schon Köchin war, fand aber, «Coiffeuse ist nichts, gegessen wird jedoch immer!» Daran, dass ich doch Köchin wurde, ist also eigentlich meine Mutter schuld. In jenem Betrieb in unserem Dorf, wo meine Mutter als Ledige gekocht hatte, war ich später Küchenchefin. Das war zunächst ein grosses Kurheim, später ein Internat und Jugendhotel. Meine Mutter sang immer beim Kochen, wie ich auch. Ich sang damals in einer Band, hier in Spiez dann bei den Joy Singers und bei den Thunerseespielen, im Winter im Musical-and-Christmas-Chor. Auch hier singen wir dann und wann in der Küche, in der grössten Hektik! (*lacht*) Das motiviert. Musik und Kochen – das gehörte immer irgendwie zusammen.

Kochen Sie auch privat gerne?

Ja! Ich kann ganz gut am Sonntagmorgen für meinen Mann und mich einen Drei-, Viergänger zubereiten. Dazu trinken wir ein Cüpli, das macht mir Spass. Sehr gerne koche ich Speisen, die es sonst nur in Deutschland gibt: Reibekuchen, oder rheinischer Sauerbraten und Knödel. Da kommt die ganze Familie mit meinen Söhnen und Schwiegertöchtern, die das auch sehr gerne essen.

Besteht der elterliche Gasthof zur Linde in Denklingen noch? Im Internet findet man ihn nicht...

Der existiert nicht im Internet. Aber mein Bruder, der schon über 80 ist, führt ihn noch. Nicht als Restaurant, wie man es hier kennt. Es ist eher eine Schankwirtschaft. Man kann etwas trinken und einfache Traditionsgerichte essen, ein Schnittchen, einen Strammen Max, eine Frikadelle oder ein Würstchen. Mein Mann und ich dürfen übrigens dort immer noch möblierte Zimmer in der Wohnung, wo wir mal gelebt haben, benutzen. Wenn wir die Familie besuchen, übernachten wir immer dort. Die Zukunft der «Linde» ist aber ungewiss, auch in Deutschland kämpfen Landgasthöfe ums Überleben. Nicht zuletzt das Rauchverbot hat den klassischen, kleinen Arbeiterbeizen zugesetzt. Alleine in unserem Dorf haben etwa fünf Beizen und fast alle Läden geschlossen.

Zum Schluss noch unsere zwei Standard-Fragen:

Was gefällt Ihnen am besten an Spiez?

Die Badi! Der See, die Bucht. Das ist mein Daheim. Ich fühle mich wohl hier!

Und wenn Sie einen Wunsch äussern dürfen, was sich in Spiez verändern sollte: Was wäre es?

Mein Wunsch als Gastronomin ist natürlich, dass man touristisch ein bisschen Gas gibt, damit die Restaurants existieren können. Ein Schlosspintli, eine Brasserie oder das Badi-Restaurant hängen eben auch vom Tourismus ab. Das bedenkt man vielleicht zu wenig, wenn man am Rebberg wohnt und seine Ruhe hat. Deshalb ist es richtig, in den Tourismus zu investieren.

Als Rheinländerin auf einem Gasthof aufgewachsen

Seit exakt 30 Jahren ist die 1957 geborene Rheinländerin Monika Wenger-Altwicker im Restaurant des Frei- und Seebades Spiez tätig, im ersten Jahr noch als Gerantin, seit 1991 als Pächterin. Nach diesem Sommer will sie als Pächterin aufhören. Die Gastronomie ist Monika Wenger seit jeher vertraut: Sie wuchs als jüngstes Kind mit zwei Schwestern und zwei Brüdern im elterlichen Gasthof Zur Linde in Denklingen auf, 60 km östlich von Köln. Als Köchin hatte sie schon bald leitende Positionen inne. 1977 arbeitete sie erstmals in der Schweiz, im «Bären» Sigriswil. In Sigriswil lernte sie auch ihren künftigen Mann Walter Wenger kennen. Mit dem gelernten Bäcker-Konditor und späteren Schlosser zog sie zunächst in ihre Heimat zurück und half im elterlichen Gasthof. Die beiden Söhne Swen und René kamen 1980 und 1982 in Deutschland zur Welt. Ab 1983 lebte die Familie am Thunersee, seit 1991 im Bürgquartier in Spiez. Walter Wenger fand eine Stelle bei der Pulverfabrik in Wimmis bzw. bei der späteren Nitrochemie. Monika Wenger blieb als Aushilfe in diversen Restaurants ebenfalls berufstätig. Neben ihrem Vollzeit-Sommer-Job als Pächterin des Badi-Restaurants war sie – als Doppelbürgerin und FDP-Mitglied – auch während sechs Jahren im Grossen Gemeinderat und im Vorstand des Wirtevereins Amt Niedersimmental aktiv. Walter Wenger ist seit drei Jahren pensioniert und hilft seit vielen Jahren im Badi-Restaurant mit. Ab Sommer 2020 wird auch Monika Wenger mehr Freizeit geniessen und unter anderem mehr Zeit finden für die drei Grosskinder.

Interview: Jürg Alder
Fotos: ald/zvg

Die Gemeinde vermietet Schiffsliegeplätze

**Freie Bootsplätze werden einmal im Jahr öffentlich ausgeschrieben.
Per 1. Januar 2020 werden wiederum Plätze frei.**

Die Einwohnergemeinde Spiez, Bootsplatzausschuss, schreibt gestützt auf Artikel 5 der Verordnung über die Verwaltung und Vermietung gemeindeeigener Schiffsliegeplätze die folgenden, auf Ende Jahr frei werdenden Schiffsliegeplätze am Thunersee zur Vermietung ab 1. Januar 2020 aus.

Der Bootsplatzausschuss behält sich vor, bei der Zuteilung der frei gewordenen Schiffsliegeplätze je nach Bootstyp (Ruder-, Motor- oder Segelboote) einen Platzabtausch vorzunehmen.

Ort	Anlage und Schiffsplatz-Nummer	Höchstzulässige Masse des Schiffes
Spiez, Bucht	Strandweg-Steg, Bootsplatz Nr. 68 (Kat. klein)	Länge 700 cm/max. 2 t (Ruder- und Motorboote)
	Strandbad-Steg, Bootsplatz Nr. 69 (Kat. klein)	Breite 180 cm/Länge 700 cm (Ruder- und Motorboote)
	Strandbad-Steg, Bootsplatz Nr. 128A (Kat. mittel/Aussenplatz)	Breite 218 cm/Länge 800 cm (Segel- und Motorboote)
Spiez, Weidli* (BKW-Zentrale)	Surfgestelle, Surfgestellplatz Nummern 2, 3, 4, 5, 6, 9, 32, 33	
Ghei**	Bojenfeld, Boje Nr. 6	Länge 900 cm/Gewicht 3,5 t (Segel- und Motorboote)
	Bojenfeld, Boje Nr. 13	Länge 1'100 cm/Gewicht 3,5 t (Segel- und Motorboote)
	Bojenfeld, Boje Nr. 33	Länge 800 cm/Gewicht 3,5 t (Segel- und Motorboote)
	Bojenfeld, Boje Nr. 34	Länge 900 cm/Gewicht 3,5 t (Segel- und Motorboote)
Weidli (BKW-Zentrale)	Bootstrockenplatz Nr. 4	Breite 200 cm/Länge 500 cm (Ruder- und Motorboote bis 6 kW)

*** Weidli, Hafenanlage (BKW-Zentrale)**

Den Mieterinnen und Mietern stehen **keine öffentlichen Autoabstellplätze** zur Verfügung.

**** Ghei, Bojenfeld**

Die Mieterinnen und Mieter sind verpflichtet, dem Beibootverein Ghei beizutreten (Eintrittsgeld und Jahresbeitrag). Falls sie keinen privaten Parkplatz nachweisen können, müssen sie sich an den Kosten des Gemeinschaftsparkplatzes beteiligen.

Das Mietverhältnis ist privatrechtlicher Natur. Es gelten die allgemeinen Bestimmungen des achten Titels des Obligationenrechts (Die Miete) und die Verordnung über die Verwaltung und Vermietung gemeindeeigener Schiffsliegeplätze vom 20. März 2006, gültig ab 1. Juli 2006/Teilrevisionen per 1. Januar 2008, 1. Januar 2012 und 1. Januar 2015.

Die Zuteilung der Schiffsliegeplätze erfolgt nach folgender Zuteilungsordnung:

- a. Gemeindegewohner (in Gemeinde wohnhafte Schweizerbürger oder Einwohner mit Niederlassungsbewilligung C), die über keinen Schiffsliegeplatz verfügen oder deren Schiffsliegeplatz im Bewerbungsjahr gekündigt wurde;
- b. Gemeindegewohner (in Gemeinde wohnhafte Schweizerbürger oder Einwohner mit Niederlassungsbewilligung C), welche über einen Schiffsliegeplatz in einem anderen Kanton verfügen;
- c. Gemeindegewohner (in Gemeinde wohnhafte Schweizerbürger oder Einwohner mit Niederlassungsbewilligung C), welche bereits über einen nicht von der Gemeinde verwalteten Schiffsliegeplatz in bernischen Gewässern verfügen (Wasserplatz);
- d. übrige Einwohner des Kantons Bern;
- e. Einwohner anderer Kantone.

Die Zuteilung erfolgt innerhalb der Zuteilungsordnung nach folgenden Kriterien:

- a. die Zeitdauer des Besitzes eines Schiffsführerausweises (pro Tag 1 Punkt).
- b. die Zeitdauer der nachgewiesenen Immatrikulation eines Schiffes auf den Namen des Bewerbers (pro Tag 1 Punkt).

Für die Zuteilung ist die Kumulierung dieser Kriterien massgebend.

Die entsprechenden Bewerbungsunterlagen können schriftlich beim Dienstzweig Liegenschaften, per E-Mail unter liegenschaften@spiez.ch angefordert oder im Internet unter www.spiez.ch (Aktuelles/News) heruntergeladen werden. Die Bewerbung um einen freien Schiffsliegeplatz ist bis **spätestens 15. September 2019** beim Bootsplatzausschuss einzureichen:
c/o Abteilung Finanzen
Sonnenfelsstrasse 4
3700 Spiez

Nachträglich eingereichte Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

*Abteilung Finanzen
Bootsplatzausschuss*

Zytbörse Spiez – weil Zeit-Tauschen Freude macht!

Jeder kann etwas – aber nicht jeder kann alles! Dies ist das Motto des neuen Zeittausch-Netzwerks in Spiez. Mitmachen können alle!

ZYTBÖRSE SPIEZ

Jeder kann etwas – nicht jeder kann alles!

- Es fließt kein Geld.
- Die Tauscheinheit ist Zeit.
- Alle Fähigkeiten haben den gleichen Wert.



www.zytboerse-spiez.ch

Jede und jeder hat Talente. Und Dinge, die sie oder er nicht gerne tut! Deshalb: Warum nicht tauschen? Du bist technisch begabt, ich bin kreativ. Du bist anpackend, ich sprachlich gewandt. Du bist handwerklich interessiert, ich bin gerne sozial tätig. So lassen sich Fähigkeiten und Einsätze tauschen – an der Zytbörse Spiez. Dabei fließt kein Geld, die Tauscheinheit ist Zeit und alle Fähigkeiten haben den gleichen Wert!

Wie geht der Zeit-Tausch?

Die Tauschenden veröffentlichen ihre Angebote und Gesuche kostenlos im Internet auf www.zytboerse-spiez.ch, der

Plattform der Zytbörse. Sie nehmen bei Interesse direkt miteinander Kontakt auf und besprechen den Ort, die Zeit und die Möglichkeiten ihres Angebots. Nach dem Zeittausch «überweist» die nutzende Person der anderen das Zeitguthaben auf ihr Zeitkonto.

Was kann angeboten/gesucht werden?

Hierbei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt: Bisher bietet die Plattform schon diverse attraktive Angebote: eine Website erstellen, Segeln, Schatzsuche, einen schönen Kranz für die Tür, Fenster putzen, Unterstützung bei der Steuererklärung, Geschichten für Kinder, Kuchen backen, Einladung zum Mittagessen, Früchte zu Konfitüre verarbeiten und vieles mehr... Schau mal rein, vielleicht ist schon das Richtige für dich dabei?

Interessiert?

Auf www.zytboerse-spiez.ch findest du alle Informationen dazu, wie die Zytbörse funktioniert. Zudem wird am Donnerstag, 12. September, im DorfHus über die Handhabung informiert und alle deine Fragen werden eine Antwort finden (siehe Kasten).

Kein Internetzugang?

Kein Problem! Tauschende ohne Internetzugang dürfen sich gerne beim Zytbörse-Team melden (siehe Kasten). Wir übernehmen die Registrierung und die Zeitübertragungen gerne für dich.

Wir freuen uns auf reges Tauschen, Begegnungen, Spass, Nutzen und neue Kontakte!

Abteilung Soziales

ZYTBÖRSE SPIEZ

Ein Projekt der Gemeinde Spiez

Die Zytbörse ist ein Projekt der Gemeinde Spiez. Aufgebaut wurde sie unter dem Lead der Fachstelle 60+ in Zusammenarbeit mit der Spiezer Agenda 21, dem Familienforum, dem Integrationsausschuss und der Spiez Marketing AG. Ziel ist es, die Solidarität unter den Generationen nachhaltig zu stärken und die Sozialzeitidee zu fördern.

Fragen und Kontakt

Dorothea Maurer, Mo 14.00–16.00 Uhr,
033 655 46 45 oder
dorothea.maurer@spiez.ch
Louise Bamert, 079 215 66 30 oder
l.bamert@spamfree.ch
Weitere Informationen sind zudem unter
www.zytboerse-spiez.ch verfügbar.

Informationsveranstaltungen im DorfHus am:

Donnerstag, 12. September

13.30–15.30 Uhr

Samstag, 26. Oktober

13.30–15.30 Uhr

Dienstag, 5. November

19.00–21.00 Uhr

«Alle haben mir Mut gemacht!»

Die beiden Flüchtlinge Wisam Alsamoua und Mustafa Saad erzählen von ihrem Praktikum im Alters- und Pflegeheim Eigen.

Wir sitzen mit Mustafa und Wisam vor dem Integrationshaus Hayat am Lörtscherweg 11 in Spiez, wo sie mit neun weiteren Bewohnern leben. Im Rahmen eines Projekts der Caritas absolvierten sie letzten Herbst ein unentgeltliches halbjähriges Praktikum im Alters- und Pflegeheim Eigen. Sie integrierten sich gut im Team, und so wurde ihr Einsatz im Altersheim verlängert. An diesem Sommerabend kommt Wisam von der Arbeit heim. Mustafa hatte schon um 16 Uhr Feierabend und hat uns einen Schwarztee mit Zimt und viel Zucker eingeschickt.

Wie war heute euer Arbeitstag?

Mustafa: Sehr gut! Jetzt kennen wir die Arbeit und wissen, was zu tun ist. Im Moment müssen wir wegen der Hitze besonders darauf achten, dass die Bewohner genug trinken.

Wie war am Anfang der Kontakt mit den Bewohnern?

Mustafa: Es war sehr schwierig, die Leute sprechen Dialekt. Wenn ich in ein Zimmer ging, hatte ich Angst: Werde ich alles verstehen? Jetzt ist es einfacher geworden.

Wisam: Wir wissen jetzt, was die Leute brauchen: z.B. wenn sie jeden Tag eine Salbe benötigen.

Mustafa: Die Leute sind dankbar und hilfsbereit. Sie geben sich Mühe, deutlich zu sprechen, einige reden sogar Hochdeutsch mit uns.

Gibt es Sachen, die euch besonders freuen?

Wisam: Einige Bewohner lesen die Zeitung. Heute zum Beispiel haben sie mit uns darüber diskutiert, dass vor 7000 Jahren die ersten Bauern, die hierher zogen, aus Syrien kamen. Sie lesen auch sehr aufmerksam das Spiez-Info. Sie werden diesen Artikel sicher lesen. Manchmal fragen sie mich, wie es meiner Familie in Syrien geht. Das berührt mich.



Wisam (links) und Mustafa bei der Arbeit. Foto: zvg

Was ging euch durch den Kopf, als euch das Praktikum angeboten wurde?

Mustafa: Meine erste Angst war: Wie kann ich das Bewerbungsgespräch auf Deutsch führen? Geht das wohl gut? Eigentlich rechnete ich nicht damit, dass ich einmal in der Pflege arbeiten würde. Mit der Zeit habe ich nun grosse Freude an dieser Arbeit bekommen.

Wisam: Ich habe gedacht, ich muss es versuchen. Im ersten Monat war das noch schwierig, besonders wegen der Sprache. Ich war nicht sicher, ob ich genügen würde für dieses Praktikum. Aber schon beim Bewerbungsgespräch hat uns die Pflegedienstleiterin geholfen, und überhaupt zeigen alle Mitarbeitenden viel Geduld, auch wenn sie etwas mehrmals erklären müssen.

Wie erging es euch mit den Bewohnern?

Mustafa: Die Schweizer Namen waren am Anfang für uns nicht leicht zu merken. Es ist wichtig, alle Bewohner mit ihrem Namen anzusprechen. Gleichzeitig haben wir gelernt, sehr diskret zu sein und nichts Persönliches weiter zu sagen.

Wisam: Im Heim gefällt mir, dass es viele Aktivitäten für die Bewohnerinnen und Bewohner gibt, z.B. Ausflüge im Sommer. Jeden Tag ist etwas Besonderes los.

Gibt es viele Altersheime in Syrien?

Mustafa: Nein, es gibt ein paar wenige staatliche Heime. Die allermeisten älteren Leute bleiben zu Hause, in ihrem Dorf. Meist leben ihre Kinder ganz nah und helfen betreuen und pflegen.

Wisam: Von klein auf wird uns beigebracht, immer respektvoll und mit Liebe mit älteren Menschen zu sprechen, auch wenn man mal anderer Meinung ist. Ich bin manchmal schockiert hier, wenn ich im Bus oder im Zug sehe, dass junge Leute sitzen und ältere Leute stehen müssen.

Ihr hattet kürzlich ein Fest in eurem Haus, erzählt mal...

Mustafa: Ende Juni hatten wir einen Tag der offenen Tür in unserem Haus. Wir waren überwältigt, dass so viele Leute kamen. Es war so schön, dass von unserem Alters- und Pflegeheim einige gekommen sind. Sie haben mit uns gegessen.

Wisam: Am Abend waren wir sehr müde, aber so glücklich! Wir haben neue Leute kennen gelernt: Nachbarn, Leute aus dem Dorf. Lustig war auch, dass einige Bewohner vom «Eigenen» uns darauf angesprochen haben, weil sie das Inserat im SpiezInfo gelesen haben.

Mustafa, du hast den Pflegekurs des Roten Kreuzes absolviert – wie wars?

Mustafa: Ich habe gestaunt, als ich den Ordner anschaute: 400 bis 500 Seiten, mit vielen Fachausdrücken. Ich musste sehr viel arbeiten, viel lernen. Vor der Prüfung habe ich zwei Nächte nicht geschlafen. Alle vom Team haben sich gefreut, dass ich die Prüfung bestanden habe. Alle haben mir Mut gemacht!

Habt ihr Zukunftspläne?

Mustafa: Vielleicht nächstes oder übernächstes Jahr will ich die Ausbildung zum FaGe, zum Fachangestellten Gesundheitswesen, anfangen. Darum will ich weiter an meinem Deutsch arbeiten. Nur gute Deutschkenntnisse ermöglichen mir, mich weiterzubilden. Ab 1. September kann ich im Alters-

und Pflegeheim Eigen zu 80% arbeiten.

Wisam: Ich werde bald auch den SRK-Kurs anfangen. Auch ich möchte gerne in der Pflege arbeiten, vielleicht nach zwei Jahren mich dann weiterbilden.

Ihr seid beide schon einige Zeit in Spiez. Was gefällt euch an unserem Dorf?

Mustafa: Das Dorf ist sehr schön. Am Tag der offenen Tür Ende Juni habe ich viele Nachbarn kennen gelernt, sie sind sehr nett.

Wisam: Es ist ein sehr ruhiges Dorf. Die Landschaft ist wunderschön. In diesen Wochen bin ich oft im Wallrain anzutreffen, ich gehe im See schwimmen.

Mittlerweile wird es vor dem Haus Hayat langsam dunkel. Wisam wird sich ein kleines Abendessen zubereiten. Und wir verabschieden uns, erfreut und erfrischt von zwei mutigen Männern, die fern von ihrer Familie und ihrer Heimat mitten unter uns den Schritt in ein neues Leben wagen.

*Abteilung Soziales
Integrationsausschuss*

Interview: Bernhard und Brigitte Welten

Zwei Flüchtlinge aus Syrien

Wisam Alsamoua, 39, hat vor dem Krieg in der syrischen Stadt Hama gelebt. Wisam arbeitete als veterinärmedizinischer Assistent und betrieb daneben mit einem Kollegen einen Coiffeursaloon. Anfangs 2016 kam Wisam als Flüchtling in die Schweiz.

Mustafa Saad, 32, ist in einer Palästinenserfamilie in Damaskus aufgewachsen. Er hat eine zweijährige Ausbildung in der Metallbranche gemacht, anschliessend das Abitur. Dann hat er ein Studium in Elektronik absolviert. Er kam im Herbst 2016 als Flüchtling in die Schweiz.

Neu im Einsatz für die Gemeinde Spiez

Die Gemeindeverwaltung heisst die neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen.



Tamara Kalbermatter

Geburtsjahr: 1980

Angestellt als

Sozialarbeiterin, 80 %
Abteilung Soziales



Sabine Nyffenegger

Geburtsjahr: 1985

Angestellt als

Hauswartin nebenamtlich,
Doppelkindergarten Einigen, 20 %
Abteilung Finanzen / Dienstzweig Liegenschaften



Daniel Wittwer

Geburtsjahr: 1965

Angestellt als

Werkhofmitarbeiter, 100 %
Abteilung Bau / Werkhof

*Personaldienst
Fotos: zvg*

Neubau Doppelkindergarten Roggern in Einigen

Am Samstag, 14. September, findet der Tag der offenen Tür des neuen Doppelkindergartens Einigen statt. Sie sind herzlich eingeladen!



Foto: zvg

Nach dem Spatenstich am 2. Juli 2018 und einer Bauzeit von ca. einem Jahr, hat der Doppelkindergarten Roggern in Einigen zu Beginn des neuen Schuljahres den Betrieb aufgenommen.

Alle am Bau Beteiligten freuen sich über das gelungene Bauwerk. Der Kindergarten erscheint in einer sehr stilvollen und modernen Architektur. Die Räume sind hell und freundlich gestaltet. Die wunderschöne Aussicht auf den Thunersee und Bergwelt geniessen sowohl Klein als auch Gross.

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und besichtigen Sie den Kindergarten am Tag der offenen Tür. Wann? Am Samstag, 14. September 2019 von 11.00 – 16.00 Uhr im Neubau Doppelkindergarten Roggern, Höhenstrasse 14 a, 3646 Einigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Abteilung Finanzen
Dienstzweig Liegenschaften*

Von Oktober bis Dezember wird das Herbstlaub mit der Grünabfuhr gratis abgeführt

Im Herbst fallen viele Gartenarbeiten an – daher wird das Laub gratis abgeführt.

Normalerweise ist die gesamte Grünabfuhr in Spiez gebührenpflichtig. Doch in der Zeit von Anfang Oktober bis Ende Dezember wird Herbstlaub – und nur dieses - innerhalb der Einwohnergemeinde Spiez im Rahmen der Grünabfuhr unentgeltlich abgeführt. Voraussetzung ist, dass der entsprechende Grüncontainer nur mit Laub gefüllt ist. Das heisst, er darf kein anderes Grüngut enthalten. Die Grüncontainer müssen mit einem gut erkennbaren Zettel markiert werden. Andernfalls gelten sie als gebührenpflichtig.

Die Gartenabfälle müssen seit dem 1. Januar 2014 in normierten Grüncontainern bereitgestellt werden. Die Container müssen korrekt mit Gebührenmarken oder einem Wägechip versehen sein.

Von März bis November werden die Grünabfälle jeden Montag abgeführt. In der Winterzeit wird die Abfuhr auf ein- bis zweimal monatlich reduziert. Die genauen Daten können Sie dem Abfallkalender oder der Seite 5 des SpiezInfo entnehmen.

Die Grünabfälle sind am Vorabend oder am Abfuhrtag bis 7.00 Uhr bereitzustellen. Ein zu frühes Deponieren ist wegen der Unordnung auf dem Kehrachtsammelplatz zu vermeiden.

In Grüncontainern mit Wägechips kann in Frostnächten der Inhalt am Container anfrieren; evtl. wird so nur ein Teil des Inhaltes entleert. Verrechnet wird in jedem Fall nur der effektiv geleerte Anteil.

Anstelle von Gemüse werden vermehrt Sträucher und Rasen gepflanzt. Dies führt zu mehr Grünabfällen, die sich kompostieren lassen. Die Gebührenpflicht für Grünabfälle wurde eingeführt, um das Kompostieren zu fördern. Das Kilo Grüngut kostet in der Gemeinde Spiez 20 Rappen. Da es immer wieder zu Falschmarkierungen kommt, möchten wir Ihnen die Markenpreise in Erinnerung rufen:

Grünmarken à Fr. 1.– für

30 Liter oder 5 Kilo	1 Marke
60 Liter oder 10 Kilo	2 Marken
90 Liter oder 15 Kilo	3 Marken
120 Liter oder 20 Kilo	4 Marken



Die Abteilung Bau und der Werkhof empfehlen die Verwendung von privaten Grüncontainern mit automatischen Wägechips. Weitere Auskunft erteilt gerne der Werkhof unter Telefon 033 655 33 70 oder via werkhof@spiez.ch.

Die Gemeinde dankt allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die sich für einen sauberen und geordneten Kehrriechplatz einsetzen und hofft auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Abteilung Bau
Werkhof
Fotos: zvg

Wie wird das Grüngut korrekt frankiert?

Eine Grünmarke à Fr. 1.– gilt für jeweils 5 kg oder 30 l



1/1 = 240 lt = 8 Marken = CHF 8.–

1/2 = 120 lt = 4 Marken = CHF 4.–



1/1 = 660 lt = 22 Marken = CHF 22.–

1/2 = 330 lt = 11 Marken = CHF 11.–



1/1 = 800 lt = 26 Marken = CHF 26.–

1/2 = 400 lt = 13 Marken = CHF 13.–

Kunststoffrecycling war die beste Idee

Kunststoffrecycling auch in Spiez – diese Idee beurteilte eine Klasse des Längenstein-Schulhauses als beste von zwölf Eingaben eines Klimawettbewerbes.



Zusammen mit dem Jugendrat und ihrem Lehrer Klaus Aegerter (ausen links) sowie dem Klassenlehrer Andreas Brand (zweiter von rechts) haben sie einen Klimawettbewerb durchgeführt: die Jugendlichen der Klasse 8 b des Längenstein-Schulzentrums. Foto: zvg

«Handeln statt Streiken» – nach diesem Motto führte die Klasse 8 b des Schulzentrums Längenstein im Frühsommer einen Klimawettbewerb durch (siehe Juni-Ausgabe Spiez-Info). Immerhin ein Dutzend Vorschläge aus der Bevölkerung trafen bei den 24 Schülerinnen und Schülern und ihrem Lehrer Klaus Aegerter ein. Gemeinsam mit ihm und dem Jugendrat Spiez bestimmte die Klasse jene beiden Ideen, die vorrangig weiter verfolgt werden sollen:

- **Kunststoffrecycling:** Als ein Projekt, das dem Klima und der Umwelt bei geringem Aufwand am meisten nützt, erwies sich aus Sicht der Jury das Kunststoffrecycling in Spiez. Hier gibt es nämlich noch keine Läden, die als Partnerbetriebe gebrauchte Plastikverpackungen entgegen nehmen, schrieb ein Wettbewerbsteilnehmer.

- Heizungsreduktion: Als praktisch gleichwertig auf den zweiten Rang schaffte es der Vorschlag, die Schulhäuser der Gemeinde Spiez im Winter etwas weniger zu beheizen – um 1 bis 2 Grad. Auch weitere öffentliche Gebäude wie die Gemeindeverwaltung oder die Bibliothek könnten einbezogen werden.

Als Preise winken den Teilnehmenden der ersten beiden Ränge Gutscheine des Spiezer Gewerbeverbands.

Ebenfalls als wirksam und leicht umsetzbar eingestuft wurde die drittplatzierte Idee, Eis nicht im Papp-Becher, sondern in einem Waffel- bzw. Biskuitbehälter abzugeben. Der Teilnehmende wies darauf hin, dass Papp-Becher nur kurz verwendet und nach nur zehn Minuten weggeworfen würden.

An vierter Stelle rangierte die Jury das Anliegen, dass die Gemeinde Einwohnerinnen und Einwohner mit E-Mobilen – Autos, Motorräder, Bikes – finanziell unterstützt. Das Geld dafür könnte aus einer zeitlichen Reduktion der nächtlichen Strassenbeleuchtung kommen. «Die ersten vier Ränge beurteilten wir als praktisch gleichwertig», erläutert Lehrer Klaus Aegerter. Er betont auch, dass die anderen acht eingereichten Vorschläge (siehe Kasten) ebenfalls nach Möglichkeit weiter verfolgt würden.

Eine «kleine» eigene Idee im Bereich Ökologie hat die Klasse 8 b – heute 9 b – gemäss Aegerter bereits umgesetzt: Sie ersetzte die Plastiksäcke, in denen die rund 300 Schülerinnen und Schüler Jetons für den Pausenkiosk beziehen, durch Baumwoll-Säcke.

*Jury Klimawettbewerb
Schulzentrum Längenstein
Jugendrat*



«Noch gibt es in Spiez keine Läden oder andere Betriebe, die sämtliche Plastikabfälle zur Rezyklierung entgegen nehmen. Dies soll sich möglichst bald ändern.»

Foto: zvg

Diese weiteren Öko-Ideen wurden eingereicht

Pro Teilnehmer/-in sind teils mehrere Vorschläge eingereicht worden:

- Kälteanlagen – z.B. Gefriertruhen – um 1 Grad wärmer stellen;
- Maschinen teilen;
- WLAN-Netzwerke reduzieren;
- Strassenborde nur einmal jährlich mähen;
- Verkehrsinseln und Kreisel mit mehrjährigen einheimischen Sträuchern bepflanzen;
- Abfallkübel erst leeren, wenn gut gefüllt;
- keine Überbauungen mehr bewilligen;
- Schulreisen mit dem ÖV, nie mit dem Flugzeug.

Die Feuerwehr Spiez sucht Dich!

Mitmachen bei der freiwilligen Feuerwehr? Motivierte Männer und Frauen sind herzlich willkommen. Am 23. Oktober findet ein Rekrutierungsabend statt.



Stell Dir vor, Du drückst und alle drücken sich ...

Die Feuerwehr Spiez ist eine Notfallorganisation für die Bevölkerung von Spiez und Umgebung, gut organisiert und jederzeit bereit, Hilfe zu leisten. Moderne Fahrzeuge und Geräte sowie eine zeitge-

mässe, persönliche Ausrüstung unterstützen die Bestrebungen, rasch, zuverlässig und sicher die Aufgaben zu erfüllen und den Erwartungen der Bevölkerung gerecht zu werden.

Möchtest Du selber in der Feuerwehr Spiez aktiv mitmachen?

Diese Vorteile warten auf Dich:

- spannende Einsätze
- moderne Ausrüstung
- professionelle Aus- und Weiterbildung
- finanzielle Entschädigung/Besoldung
- eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, die sich für dich lohnen wird

Das bringst Du mit:

- sportlich aktiv
- physisch belastbar
- Wohnort in Spiez und Arbeitsort in Spiez oder nähere Umgebung
- Deutsche Umgangssprache
- Alter zwischen 19 und 40 Jahre

Für folgende Formationen benötigen wir Dich:

- Angehörige im Pikettzug für die Ersteinsatzformation mit erhöhten Anforderungen (Zeitaufwand/ Ausbildung/ Verfügbarkeit)

- Zentralisten oder Zentralistinnen (vorwiegend Aufgaben im Rückwärtigen wie Führungsunterstützung bei grösseren Ereignissen, Vorbereiten von Personalrapporten, usw.)
- Angehörige im Zweiteinsatzelement Löschzug West oder Ost zur Unterstützung des Pikettzuges (10 Übungen pro Jahr) für den Einsatz bei Bränden oder Elementarereignissen (Sturm, Überschwemmung, usw.)

Neueintritte in die Feuerwehr sind aus organisatorischen Gründen nur auf Anfang eines neuen Jahres möglich.

*Abteilung Sicherheit
Kommando Feuerwehr*

Info-Anlass

Der nächste, offizielle Infoanlass findet am **Mittwoch, 23. Oktober 2019** um 19.00 Uhr im Feuerwehrmagazin Spiez (hinter dem Lötschbergzentrum) statt. Dauer bis ca. 21.00 Uhr.

Auskunft/Anmeldung

Feuerwehrsekretariat Spiez
Sonnenfelsstrasse 4
3700 Spiez
feuerwehrsekretariat@spiez.ch

Neu: Baugesuche elektronisch einreichen

Seit August 2019 ist es möglich, Baugesuche elektronisch mit Hilfe der Plattform «eBau» bei der Gemeindeverwaltung Spiez einzureichen.

Seit August 2019 besteht in der Gemeinde Spiez die Möglichkeit, das Baugesuch elektronisch einzureichen. Das Ausfüllen von eBau funktioniert ähnlich wie das Ausfüllen der Steuererklärung mit TaxMe. Sie erfassen Ihr Gesuch online und laden sämtliche Unterlagen hoch. Bei Fragen zu den einzelnen Verfahrensschritten unterstützt Sie die Wegleitung. Der Zugriff auf eBau erfolgt über die Homepage der Gemeinde Spiez (siehe Aktuelles/News). Bis zur gesetzlichen Anpassung ca. 2021 sind die elektronisch eingereichten Gesuchsunterlagen zudem noch zweifach ausgedruckt und unterschrieben per Post der Abteilung Bau Spiez zuzustellen. Auch der Bauentscheid wird weiterhin per Post eröffnet.



Auch in Spiez ist seit August 2019 die Baugesuchseingabe elektronisch möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.be.ch/projekt-ebau.

Abteilung Bau **eBau** Elektronisches Baubewilligungsverfahren
 im Kanton Bern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Mo., Di., Do., Fr.
 8.30–11.45/
 14–17 Uhr
 Mittwoch
 14–18 Uhr/Vormittags
 geschlossen

Webseite der
 Gemeinde:
www.spiez.ch

Gemeinde Spiez – Telefonnummern, E-Mail-Adressen

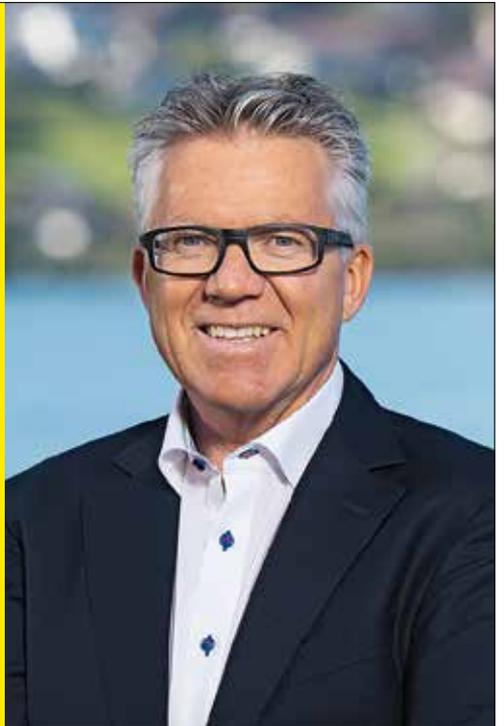
Gemeindeschreiberei, 033 655 33 15
gemeindeschreiberei@spiez.ch
Dienstzweig Steuern, 033 655 33 60
steuern@spiez.ch
Personaldienst, 033 655 33 80
personaldienst@spiez.ch
Abteilung Bildung, 033 655 33 68
bildung@spiez.ch
Abteilung Sicherheit, Einwohnerdienste
 033 655 33 48, sicherheit@spiez.ch
Abteilung Finanzen, 033 655 33 40
finanzen@spiez.ch
Dienstzweig Liegenschaften, 033 655 33 84
liegenschaften@spiez.ch

Abteilung Soziales, 033 655 33 55
soziales@spiez.ch
Kinder- und Jugendarbeit, 033 655 33 11
kjas@spiez.ch
Fachstelle 60+, 033 655 46 45
dorothea.maurer@spiez.ch
Abteilung Bau, 033 655 33 22
bau@spiez.ch
Werkhof, 033 655 33 70
werkhof@spiez.ch
AHV-Zweigstelle Thun, 033 225 82 59
ahvzweigstelle@thun.ch

Heinz Egli

in den
Nationalrat

Liste 7



«Dinge beim Namen nennen, war noch nie angenehm. Ich mache es trotzdem!»

Beruf: Leiter Hauptgeschäftsstelle Visana Thun-Berner Oberland, früher Direktionsmitglied der Helvetia Versicherungen, Parteisekretär der SVP Kanton Bern, Gemeindeschreiber, Gemeindegassier, Mitarbeiter der Berner Kantonalbank.

Politik: Gemeindevizepräsident Spiez, Präsident Sportkommission Spiez.

Mandate: Verwaltungsratspräsident Raiffeisenbank Thunersee, Skilehrer, früher Vizepräsident FC Thun, Präsident Berner Verband der Raiffeisenbanken, Mitglied der Finanzkommission Spiez, Mitglied Präsidium Swiss-Ski, Regionalpräsident, Skiclubpräsidien, OK-Präsidien, OK-Präsident Ski-Weltcuprennen Langlauf (D+H) in der Stadt Bern Dez. 2004, Initiator und Autor Buch «Gold für die Schweiz. Die Sieger».



Mit Ehefrau Sylvia an einem Anlass



Privat zu Hause in Faulensee



Eine Leidenschaft: Tiefschneefahren



Unterwegs mit Beat Feuz



Mit dem Rennvelo auf der Furka

www.heinz-egli.ch

Das Lichterfest für Spiez 13. September

Die Spiez Marketing AG feiert mit der Öffentlichkeit ihr 10-jähriges Jubiläum



Der Feuerkünstler von ziegler shows & events und Ritschi



Vor über 10 Jahren haben innovative Spiezerinnen und Spiezer die Samen für die Spiez Marketing AG (SMAG) gesät. Die Samen haben Früchte getragen – wir blicken auf 10 Jahre Wirken für Spiez zurück.

Das möchten wir gemeinsam feiern!

Das SMAG Lichterfest im Freibad Spiez – Freitag, 13. September 2019

Die Veranstaltung ist ein Geschenk an Spiez anlässlich des Jubiläums. Wir möchten uns für die Zusammenarbeit und die Unterstützung bedanken und auf eine florierende Zukunft anstossen!

Ritschi und Andreas Kühnrich sorgen für musikalische Unterhaltung und ein Feuerkünstler für eine leuchtende Show, umrahmt mit Barbetrieb. Ein Outdoor-Park und ein Film zeigen das Wirken von Spiez Marketing. Bei schönem Wetter wird der Strandweg mit Kerzenlicht beleuchtet. Nach dem Spaziergang bringt Sie ein kostenloses Wasser-Shuttle-Taxi

von der Fischzucht zur Badi zurück, um den Strandweg auch vom Wasser aus zu erleben:

Programm

- 18.00 Uhr** Festakt für geladene Gäste
- Ab 19.30 Uhr** Geländeöffnung
Freibad Spiez
Outdoor-Park mit Spiez-Highlights, DJ Sound mit Mr. PassiON und Barbetrieb
- 20.00 Uhr** Premiere SMAG-Film
- 20.15 Uhr** RITSCHI unplugged feat. Andreas Kühnrich
- 20.45 Uhr** Feuershow by ziegler shows & events
- Ab 21.00 Uhr** Eröffnung Strandweg Spiez-Faulensee im Kerzenlicht
- Bis 23.30 Uhr** Barbetrieb

Die Spiez Marketing AG freut sich auf einen stimmungsvollen Abend!

Spiez Marketing AG

Info-Center Spiez
Bahnhof, Postfach 357, 3700 Spiez
Tel. 033 655 90 00
spiez@thunersee.ch | www.spiez.ch



Spiez Marketing AG
 Info-Center Spiez
 Bahnhofstrasse 10d, 3700 Spiez
 Tel. 033 655 90 00
 spiez@thunersee.ch / www.spiez.ch

Wochenprogramm 31. August - 6. September 2019

SA, 31.08

● **Führung Artilleriewerk Faulensee** ⓘ
 Tauchen Sie ein in einen Teil der Schweizer-Geschichte und erhalten einen Eindruck über die Funktionsweise und das Leben in der Anlage während des Zweiten Weltkrieges. CHF 12

⌚ ab 10:00 Uhr
 ⓘ artilleriewerk-faulensee.ch

● **Führung im Heimat- und Rebbaumuseum** ⓘ
 Führung im Simmentaler Bauernhaus mit Bauergarten. Sonderausstellung „Dampf auf See und Schiene“. CHF 5

⌚ ab 16:00 Uhr
 ⓘ museum-spiez.ch

● **Wolkenbruch-Film im Bad, Freibad Spiez** ⓘ
 Geniessen Sie das witzige, jüdische Familiendrama am Kino Openair im Spiezer Freibad.

⌚ ab 20:15 Uhr
 ⓘ filmfestival-thunersee.ch

SO, 01.09

● **Führung Chagall, Schloss** ⓘ
 Geführter Rundgang durch die Chagall Sonderausstellung im Schloss Spiez. CHF 5 + Ausstellung inkl. 1 Glas Spiezer Wein.

⌚ ab 11:00 Uhr
 ⓘ schloss-spiez.ch

● **Führung Artilleriewerk Faulensee** ⓘ

● **Herbstkonzert, Kath. Kirche**
 Das Orchester Spiez spielt ein Konzert für Hackbrett und Streichorchester.

⌚ 18:00 – 21:00 Uhr
 ⓘ orchester-spiez.ch

● **Gateways to New York-Film im Bad, Freibad Spiez** ⓘ

MO, 02.09

Heute kein Programmpunkt. Entdecken Sie eines der täglichen Angebote!

DI, 03.09



● **Spießli-Grill, ABZ Spiez** ⓘ
 Do it yourself-Spießli mit Fleischspezialitäten und Gemüse. Dazu gibt es div. Beilagen. CHF 12

⌚ 18:00 – 21:00 Uhr
 ⓘ abzspiez.ch

MI, 04.09

● **Yoga am See, Walenrain** ⓘ
 Die Yogamatte in Seenähe ausrollen und zu den Yoga-Übungen die Morgenstimmung geniessen. CHF 10

⌚ 08:30 – 09:30 Uhr
 ⓘ spiez.ch

● **Degustation, Rebbau** ⓘ
 Kosten Sie den spritzigen Spiezer Weisswein und erfahren dabei Wissenswertes über die Spiezer Weinkultur. CHF 15

⌚ 17:00 – 19:00 Uhr
 ⓘ alpineweinkultur.ch

DO, 05.09

● **Donnerstag Abend segeln, Segelschule** ⓘ
 Segeln Sie dem Sonnenuntergang entgegen. Begleitet werden Sie durch einen erfahrenen Bootsführer. Anmeldung bis 11:00 Uhr 033 243 08 80.

⌚ ab 17:00 Uhr
 ⓘ segelschule-thunersee.ch



● **Führung, Kirche Eingen** ⓘ
 Jeden 1. Donnerstag im Monat finden 1-stündige Führungen in der Kirche Eingen statt. CHF 5

⌚ 17:00 – 18:00 Uhr
 ⓘ schneiderrittiner.ch

● **Orgelkonzerte**
 Internationale Organisten gastieren in der reformierten Kirche Spiez und lassen die Orgel erklingen.

⌚ ab 19:00 Uhr
 ⓘ spiezerorgelkonzerte.ch



● **Kulinarisches Zügli** ⓘ
 Das Spiezer Zügli führt Sie von der Vorspeise über den Hauptgang bis zum Dessert durch Spiez. Treffpunkt Busbahnhof. CHF 70. Anmeldung: 033 655 90 00

⌚ 18:30 – ca. 22:00 Uhr
 ⓘ spiez.ch

● **Sprachenbeiz, Dorfhus** ⓘ
 4 Tische-4 Sprachen. Trainieren Sie bei einem gemütlichen Schwatz diverse Fremdsprachen (italienisch, französisch, deutsch oder englisch). CHF 15

⌚ 19:30 – 21:00 Uhr
 ⓘ dorfhus.ch

FR, 06.09

Heute kein Programmpunkt. Entdecken Sie eines der täglichen Angebote!

Ausstellungen (ganze Woche)

● **Sonderausstellung Schloss Spiez: Marc Chagall**

● **Sonderausstellung im Spielzeugmuseum: „Archen“**

● **Bilderausstellung von Claire Baumgartner**

● **Ausstellung im Dorfhus „Farbenspiel“ von Nora Vest**

Tägliche Angebote

- Erlebnispfad im Rebberg
- Schloss Spiez
- Strandweg Spiez-Faulensee
- Spielzeugmuseum
- Kanuweg Thunersee
- Krimispass
- Spiezer Zügli
- Wunder von Bern
- Minigolf
- Beach Arena
- Funpark
- Frei-und Seebad
- Wellnessen
- E-Bike mieten
- Pedalo/Mobo/Sealander mieten
- Kino Movieworld
- Bowling
- Rittertrail im Schloss
- Einigen der Weg
- Schweizer Spezialitäten Menü

Legende

- Ausflüge & geführte Touren
- Events
- Kulinarik
- Sport
- Kultur & Tradition
- Familienprogramm

ⓘ Kostenpflichtiges Angebot
 ⓘ Anmeldung erforderlich

weitere Infos

Ausschreibung Standbetreiber Chlouse-Märit

Samstag, 7. Dezember 2019, 14.00–21.00 Uhr an der Seestrasse,
beim Hotel Eden und im Schlosspark



Seit 1996 ist der Chlouse-Märit als Winteranlass in Spiez nicht mehr wegzudenken. Traditionell am 1. Samstag im Dezember wird die Seestrasse, der Vorplatz vom Hotel Eden und der Schlosshof zum Begegnungsort der Spiezer Bevölkerung und Gäste. Viele Tausend Besucher schlendern über unseren wunderschönen Weihnachtsmärit auf der Suche nach geeigneten Geschenken.

Herzlich willkommen, heissen wir alle Aussteller, die ein weihnachtliches Sortiment wie Adventskränze, Windlichter, Weihnachtsschmuck und weitere selbstgestaltete Geschenkideen anbieten. Der Chlouse-Märit stellt allen kreativen Künstlern eine tolle Plattform zur Verfügung, um ihre Schönheiten zum Thema «**Adventszeit**» zu präsentieren.

Anmeldefrist bis 1. Oktober 2019.

Das Anmeldeformular sowie alle nötigen Informationen sind auf der Homepage ersichtlich www.spiez.ch/chlousemaerit oder bei der Spiez Marketing AG zu beziehen.



Da Stromanschlüsse beschränkt sind, muss das Angebot durch Laternen oder alternatives Licht gut beleuchtet werden.

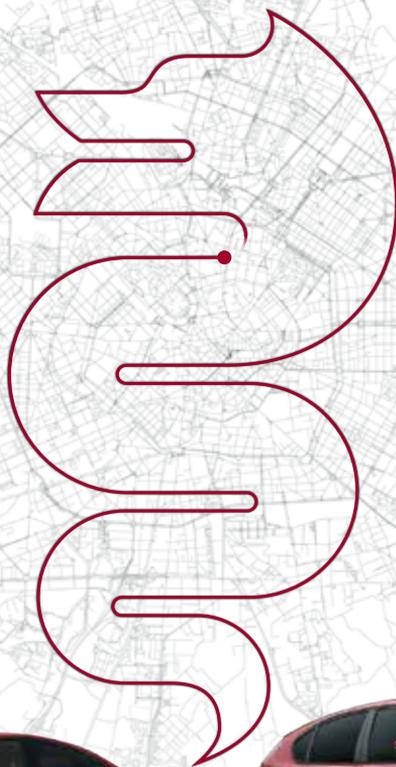
Am Chlouse-Märit darf nur Mehrweggeschirr verwendet werden. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter: www.spiez.ch/wAssets/docs/Tourismus/140625_Mehrweg_Broschuer.pdf

Die schriftliche Bestätigung mit dem Standplan erfolgt bis ca. Mitte November.

Spiez Marketing AG

Info-Center Spiez
Bahnhof, Postfach 357, 3700 Spiez
Tel. 033 655 90 00
spiez@thunersee.ch | www.spiez.ch

MESSEN SIE IHREN WEG IN EMOTIONEN.
NICHT IN KILOMETERN.



ALFA ROMEO **GIULIA**



ALFA ROMEO **STELVIO**

La meccanica delle emozioni



Zeughaus-Garage AG
Beat Wyssen

Spiezwiler

Simmentalstrasse 35
3700 Spiezwiler
www.zeughausgarage-spiez.ch
Tel. 033 655 66 77

Heimberg

Bernstrasse 196
3627 Heimberg
www.zeughausgarage-spiez.ch
Tel. 033 439 39 29

Buchtipps

Blanca Imboden, «heimelig»

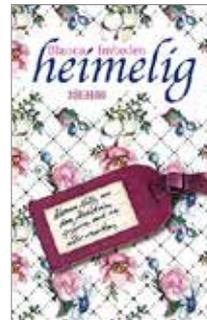
Warum Nelly aus dem Altersheim spazierte und nie mehr wiederkam.

Da ist Nelly, die sich mit ihren 77 Jahren einfach nicht so richtig heimisch im Altersheim *heimelig* (kleingeschrieben und kursiv, das ergab sich vor der Eröffnung des Hauses durch einen Wettbewerb...) fühlt. Von Ihrer Tochter Trudi ist sie sehr enttäuscht und kann ihr nur schwer verzeihen, dass sie Nelly aus ihrem eigenen Haus, ja man muss es sagen, gedrängt hat. Zum Glück ist aber da ihre geliebte Lieblings-enkelin Kim (wie diese stets bemerkt, sie habe ja nur eine...). Diese hält ihr vor Augen, dass sie sich schliesslich nur in einem Altersheim befände und nicht in einem Gefängnis. «Ach Grosi, meint Kim, du bist doch gesund, warum gehst du nicht auf Reisen? Du wolltest doch immer schon nach Afrika!»

Afrika ist der lieben Nelly dann für den Anfang doch ein zu grosses Wagnis. Sie entscheidet sich zum Start ebenfalls für ein Ziel mit dem Anfangsbuchstaben A. Nach Ascona ins Tessin wird sie ihr erstes Abenteuer führen und wer weiss vielleicht geht ja die nächste Reise an einen Ort mit dem Buchstaben B...

Die Innerschweizer Autorin Blanca Imboden («Wandern ist doof» 2013, «Arosa» 2018) hat bei der Recherche für ihren Roman keine Mühe gescheut und sich eine Woche in ein Altersheim einquartiert.

Eine herzerwärmende, Mut machende Geschichte mit Charme und Witz. Für all jene, die ihrem Lebensabend mit viel Offenheit begegnen und noch lange nicht an Feierabend denken. Natürlich auch für alle anderen Lesefreudigen, welche sich an den immer wieder unterhaltsamen Erzählungen von Blanca Imboden, mit dem richtigen Mass an Tiefgang, Humor und Spannung, erfreuen möchten.



Imboden, Blanca
heimelig
Roman
Wörterseh Verlag
218 Seiten
Fr. 25.80
ISBN 978-3-03763-105-8



**Buchbesprechung
von Regula Schopfer,
Bücherperron GmbH**

Buchhandlung Bücherperron GmbH
Oberlandstrasse 2, 3700 Spiez
Tel. 033 655 81 62
info@buecherperron.ch
www.buecherperron.ch

Wählen Sie die Nr. 1 in der Immobilienbranche

Wollen Sie eine Immobilie verkaufen?

Wir unterstützen Sie von der Objektbewertung bis zur Schlüsselübergabe in allen Angelegenheiten.

Wollen Sie eine Immobilie kaufen?

Wir haben das schweizweit grösste Immobiliennetzwerk, in welchem wir bestimmt auch das Richtige für Sie finden werden.

Rufen Sie uns unverbindlich an!

RE/MAX ImmoService Spiez, Bahnhofstrasse 21A, 3700 Spiez
033 650 11 88 / info-spiez@remax.ch / www.remax.ch/spiez

Team Niesen 079 504 23 61 / team.niesen@remax.ch
(Janine Delévaux & Roger Lörtscher)



Auszug unserer Dienstleistungen:

- Hedonische Marktwertanalyse
- Professionelle Dokumentation
- Flyer in diversen Schaufenstern
- RE/MAX News Magazin
- Internetauftritt auf div. Homepages
- Social Media Auftritt
- Qualifizierung von Interessenten
- etc.



Ihre persönliche Reinigungsfachfrau im Berner Oberland

Das Reinigungsunternehmen, wo Menschlichkeit nicht nur ein Wort ist und sowohl die Bedürfnisse unserer Kunden wie auch unserer Feen ernst genommen werden.

Sie sind berufstätig und wünschen sich eigentlich, in Ihrer Freizeit nicht der lästigen Pflicht des Reinigens nachgehen zu müssen? Sie haben Kinder, der Tag ist von A–Z durchorganisiert und Sie würden auch gerne einfach mal freie Zeit haben? Mit dem Lebensabend kamen auch körperliche Einschränkungen, die Sie nun im täglichen Leben behindern?

Die HaushaltFee BeO deckt viele Ihrer Bedürfnisse ab – ob bei der Unterhaltsreinigung im regelmässigen Rhythmus oder auch bei der einmaligen Grundreinigung – zuverlässig, konstant und sorgfältig erledigt die Ihnen zugewiesene HaushaltFee Ihre Arbeit, schenkt Ihnen Lebensqualität.

Unser vielfältiges Dienstleistungsangebot lässt fast keine Wünsche offen. Wir setzen uns für einen fairen Lohn ein und garantieren Ihnen mit regelmässig stattfindenden Kontrollen Qualität und Zufriedenheit zu einem angemessenen Stundensatz. Erwähnenswert ist, dass die HaushaltFee BeO bei den meisten Krankenkassen anerkannt ist und Abonnenten zudem von attraktiven Rabatten profitieren.

Haben Sie Fragen, dann zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Gerne kommen wir auch auf ein unverbindliches Gespräch vorbei um herauszufinden, wie wir Ihnen dazu verhelfen können, dass Ihre Wünsche nicht länger nur Wünsche bleiben.

Ihre HaushaltFee



HaushaltFee S. Reimann



HaushaltFee BeO GmbH
Claudia Reist
Geschäftsführung
Rossernstrasse 12
3703 Aeschi b. Spiez
Telefon. 078 676 83 88
www.haushaltfee.ch

DELTA SPA



Schenken Sie Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Gesundheit

Firmenmitgliedschaft im Vitalclub zur Unterstützung Ihrer BGM Massnahmen und zur Erhöhung der Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterzufriedenheit.

Bei einer Firmen-Mitgliedschaft inklusive:

- Freier Eintritt Spa, Fitness & Vitalbistro
- Kurzes Einführungstraining pro Person beim ersten Besuch
- Gratis Parking
- 10% Vergünstigung auf Behandlungen & Verkaufartikel im Deltaspaspa
- Deltaspaspa-Eintritt für eine Begleitperson zum Spezialpreis von CHF 45.–

EINMALIG
CHF 2'900.– pro Jahr / Mitgliedschaft
Gültig von Montag bis Sonntag zu den regulären Deltaspaspa-Öffnungszeiten

Ankommen, ausatmen, abschalten – ein Aufenthalt, der gut tut

deltapark.ch/firmenvitalclub



Bunte Baby- und Kindermode

Das kleine Familienlädeli im Dorfkern von Spiez stellt sich vor.



Vor genau einem Jahr wagte ich den Schritt, ein eigenes Baby- und Kindermode-Geschäft zu eröffnen. Damit ist dank grosser Familienunterstützung ein Traum wahr geworden.

Das Brose-Sortiment ist hauptsächlich europäischer Herkunft und hat das Motto «farbig und fröhlich». Babys mit Grössen 56–92 und Kinder mit Grössen 98–140 finden bei uns alles von Kopf bis Fuss. Ein kleineres Angebot in Grössen 146–164 ist ebenfalls vorhanden.

Auch eine Auswahl an selbstgenähten Kleidern wie z.B. Hosen mit passender Kappe, Jüplis, T-Shirts und viel mehr begeistert immer wieder.

Eine Sortimenterweiterung von Accessoires und Baby-/Kinderzubehör steht in der Planung.

Nebenbei bieten wir auch Schweizer und Spiezer Souvenirs an, welche zum Beispiel als Mitbringsel bestens geeignet sind.

Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich um. Wir sind von Montag bis Freitag von 9.15–11.45 und 13.30–17.30 Uhr, und am Samstag von 9.15–16.00 für Sie da.



Wir freuen uns auf Sie.

Herzlichen Dank unserer treuen Kundschaft.



Hana Brenzikofer mit Familie

Brose
Kronenplatz
Seestrasse 28, 3700 Spiez
brose@mail.ch



LENK – GESCHICHTE IN ALTEN ANSICHTEN

Der Lenker Alltag aus verflossenen Zeiten scheint auf, man staunt über längst verschwundene oder erweiterte Hotelpaläste und wird gewahr, welch enorme Entwicklung sich seither zuhinterst im Simmental zugetragen hat. Das Projekt für das umfangreiche Bilderbuch mit über 600 Bildern in Form von Schwarz-Weiss-Fotografien aus den Zeiten von ca. 1860 bis 1972 sowie Stichen und Zeichnungen um 1850 oder früher soll für die Bevölkerung und Gäste der Lenk ein nachhaltiges Zeitdokument bleiben. Ein grosser Teil der Bilder sind aus dem Archiv des Autors, es wurden ihm aber auch von Drittpersonen weitere Bilder zur Verfügung gestellt. Viele Fotografien stammen vom Lehrer und Fotografen Alfred Bigler (*1877), welcher ca. 1897 als Junglehrer an die Lenk kam und dort bis zu seinem Ableben 1960 wohnte und wirkte.

Autor: Hans-Ueli Hählen
ca. 360 Seiten, 29,4 × 20,6 cm,
gebunden, Hardcover
Mit über 600 Abbildungen.
ISBN 978-3-03818-222-1
CHF 49.–



Bestellung

Bitte senden Sie mir ____ Ex. «LENK – GESCHICHTE IN ALTEN ANSICHTEN» zum Preis von je CHF 49.– (inkl. Versandkosten).
ISBN 978-3-03818-222-1

WEBERVERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144,
3645 Thun/Gwatt, Fax 033 33655 56 oder bestellen Sie online oder
per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Eigenverbrauch von Solarstrom maximieren

Wer eine eigene Solarstromanlage besitzt, hat ein grosses Interesse daran, möglichst viel vom erzeugten Solarstrom direkt selbst zu nutzen.



Ungeregelter Strombezug und/oder zu gross dimensionierte Anlage	10-15% Eigenverbrauchsanteil
Bewusster, manueller Betrieb von Grossgeräten, z.B. Waschmaschine	15-30% Eigenverbrauchsanteil
Installation einer Regelung in Verbindung mit einem grossen Verbraucher, z.B. Wärmepumpe	30-50% Eigenverbrauchsanteil
Installation eines Batteriespeichers für den zeitversetzten Stromverbrauch	über 50% Eigenverbrauchsanteil

Bild: Solarstromanlage im Netzverbund. Grafik: Grössenordnungen für Eigenverbrauchsanteil im Privathaushalt (Quelle: Energieberatung)

Die folgenden vier Punkte zeigen die möglichen Strategien auf.

Scheint die Sonne, produziert die Solarstromanlage. Steht gleichzeitig Strombedarf an, z. B. durch Anschalten des Backofens, kann der produzierte Strom gleich selbst vor Ort verbraucht werden. Wird mehr Strom produziert als verbraucht, kann der Überschuss ins Netz zurückgespeist werden. Der Produzent erhält dafür vom Netzbetreiber eine Vergütung, welche geringer ausfällt, als er selber für den Bezug von Netzstrom ausgeben muss.

Verhaltensanpassung

Im Haushalt gibt es einige grosse Verbraucher, welche durch geschicktes Verhalten dabei helfen können, den Eigenverbrauch zu erhöhen. So sollten Waschmaschine oder Tumbler vor allem dann in Betrieb genommen werden, wenn die Sonne scheint. Oder die Geschirrwashmaschine wird jeweils nach dem Mittagessen gestartet, wenn das grösste Angebot an Solarstrom vorhanden ist. Der Entfeuchter im Keller wird mit einer Schaltuhr ausgestattet,

welche das Gerät am Nachmittag für ein paar Stunden automatisch in Betrieb nimmt.

Smarte Regelung

Noch interessanter wird die Anwendung des Solarstroms für die eigene Wärmepumpe, die mit einem Wärmespeicher versehen ist. Als Speicher kommt ein Warmwasserspeicher oder ein Gebäude mit Flächenheizung in Frage. Für die Regelung sind dann sogenannte Energie-Manager erforderlich, die mit den Endgeräten kommunizieren können.

Optimierung durch ZEV

Heute können in einem Mehrfamilienhaus auch mehrere Endverbraucher einen ZEV – Zusammenschluss zum Eigenverbrauch – bilden, um gemeinsam

vom Solarstrom zu profitieren. Dieser kann sich sogar über mehrere aneinandergrenzende Grundstücke hinweg ziehen. Es sind technische und vertragliche Punkte zu beachten, die ansonsten der Energieversorger für Sie übernimmt.

Einsatz von Batterien

Ein Batteriespeicher in Kombination mit einem Energie-Manager ermöglicht eine Maximierung des Eigenverbrauchs. Solche Systeme sind derzeit noch nicht wirtschaftlich. Ausserdem hat sich noch kein einheitlicher Standard etabliert.

Links

Leitfaden Eigenverbrauch
www.energieschweiz.ch
Berechnungstool PVopti
www.minergie.ch
Solarprofis in der Nähe
www.swissolar.ch

*Text: Regionale Energieberatung
Bild: Rainer Sturm, pixelio.de*



Regionale Energieberatung
Industriestrasse 6
3607 Thun
Tel. 033 225 22 90
info@regionale-energieberatung.ch
www.regionale-energieberatung.ch



ZIMA
HEIZUNG · SANITÄR

Die Traditionsfirma – seit 1924

Mitarbeitervorstellung

Björn Swoboda arbeitet seit dem Herbst 2017 in unserer Firma. In dieser Zeit haben wir den 32-jährigen Berufsmann gut kennen und schätzen gelernt.



Wie bist du auf unsere Firma als neuen Arbeitgeber gekommen?

Mein erster Einsatz bei ZIMA war durch ein Temporär-Büro organisiert. Einige Jahre später erinnerte ich mich immer noch an das gute Klima im Betrieb und die gute Zusammenarbeit bei Problemlösungen. Als ich per Zufall davon hörte, dass allenfalls eine Stelle offen sei, meldete ich mich sofort.

Was suchst – und was findest du beim Reisen?

Das Leben an anderen Orten auf der Welt gibt einem Perspektiven, die man sich unmöglich vorstellen kann, wenn man es nicht mit eigenen Augen gesehen hat. Man hat auch mal richtig Zeit für sich und entdeckt seine Stärken wie auch die Schwächen viel klarer. Letztlich finde ich mich immer wieder aufs Neue.

Deinen Körper zu trainieren ist dir wichtig.

Ich begeistere mich für Kraftsport. Durch intensives Training übe ich mich in Geduld, Aufmerksamkeit, Disziplin und kann mich selbst hervorragend herausfordern. Abgesehen davon werden die Wassererwärmer und Heizkörper so jeden Tag gefühlt ein paar Gramm leichter...

Du bist ein sehr guter und talentierter Gitarrist.

Zuerst danke für die netten Worte! Ich begann mit 12 Jahren Gitarre zu spielen und bemerkte schnell, dass Melodien und Harmonien für mich etwas offensichtlicher sind als für andere. Bis heute spiele ich mal öfters und mal weniger, aber über die Jahre wurde das Repertoire schon eher gross. Das Spielen der Gitarre war meine erste Leidenschaft und wird es sicherlich auch bleiben.

Dein Name Swoboda tönt nach Tschechoslowakei und Prager Frühling.

Das Geschlecht Swoboda ist ursprünglich aus der Tschechischen Republik und bedeutet Freiheit/Ungezwungenheit auf Tschechisch, wie auch in anderen slawischen Sprachen. Meine Eltern sind aber beide nicht aus der Tschechei, daher hatte ich leider nie Kontakt zu der Kultur, abgesehen von einer kurzen Reise.

Wie sehen deine Zukunftspläne aus?

Ich würde gerne eine längere Fahrradtour durch Europa machen, meine Fähigkeiten musikalisch und sportlich steigern und bei der Arbeit einige Sachen dazulernen. Sonst habe ich im Moment das Gefühl, dass ich genau da bin, wo ich gerne wäre.

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir mit dir einen jungen engagierten Mitarbeiter im Team haben. Auch an dieser Stelle herzlichen Dank für deine Leistungsbereitschaft und deinen grossen Einsatz.

Gespräch Walter Zimmermann

HEIZUNG

- Umbauten
- Neubauten
- Sanierungen
- Wärmepumpen
- Holzanlagen
- Pelletsanlagen

SANITÄR

- Umbauten
- Neubauten
- Badsanierungen
- Solaranlagen
- Regenwasseranlagen

KUNDENDIENST

- Sanitär-Reparaturen
- Heizungs-Reparaturen
- Boilerentkalkungen

BERATUNG/PLANUNG

- Heizung und Sanitär
- Alternativenergie-Anlagen
- Umbaukoordination

Aktuell im September

150'000 Medien mit nur einem Ausweis



BEOBIBLIOPASS

Am 1. September 2019 tritt die Bibliothek Spiez dem Bibliotheksverbund Thun bei. Mit dem BeoBibliopass Thun Spiez können Sie künftig auch das Angebot von anderen teilnehmenden Bibliotheken nutzen.

Ausserdem ist es mit dem neuen Pass möglich auf der Plattform Overdrive englisch- und spanischsprachige E-Medien auszuleihen sowie Filme über filmfreund.ch zu streamen.



Wir spielen Rocket League mit einem Game-Profi

Freitag, 13. September 2019,
17.00–19.00 Uhr

Spieler und Zuschauer sind ohne Anmeldung herzlich willkommen!



Öffentliche Bibliotheksführungen

Daten im September

- Montag, 2. September 2019, 17.30–18.00 Uhr
- Dienstag, 3. September 2019, 15.30–16.00 Uhr

Eine Teilnahme ist kostenlos und ohne Voranmeldung möglich.

Öffnungszeiten Bibliothek und LesBar

Montag bis Freitag:

14.00–19.00 Uhr

Mittwoch: 09.00–11.00 Uhr

Samstag: 10.00–14.00 Uhr

Sonnenfelsstrasse 1, 3700 Spiez

Telefon 033 654 55 80

info@bibliothek-spiez.ch



Lirum Larum Buchstart Treff

Do, 5. September 2019,
9.00–9.30 Uhr,
10.00–10.30 Uhr



Gschichtezyt

Mittwoch, 11. September 2019,
14.30–15.15 Uhr



Digitale Sprechstunde

Mittwoch, 18. September 2019,
10.00–11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich

Achtung: Am Dienstag, 3. September 2019 bleibt die Bibliothek wegen eines Ausflugs geschlossen!

In der ersten Herbstferienwoche vom 23.–28. September bleiben Bibliothek und Ludothek geschlossen!

Öffnungszeiten Ludothek

Montag / Mittwoch / Freitag:

14.00–18.00 Uhr

Mittwoch: 09.00–11.00 Uhr

Samstag: 10.00–12.00 Uhr

Sonnenfelsstrasse 1, 3700 Spiez

Telefon 033 654 30 22

info@ludothek-spiez.ch

Heinz Däpp: «Heil dir Helvetia»

Ein Programm zu den eidgenössischen Wahlen 2019

Freitag, 13. September 2019, 20.00 Uhr
Bibliothek Spiez, Podium

Eintritt: Fr. 15.00, ohne Reservation

Am 20. Oktober feiern wir wieder die Liturgie der Demokratie: eidgenössische Wahlen! Und da kann der bekannte Berner Polit-Satiriker Heinz Däpp nicht anders, als auch noch seinen Senf dazu zu geben. Genüsslich persifliert er, wie Parteien das Blaue vom Himmel herab versprechen, wie Kandidierende ihre Vortrefflichkeit preisen, wie die Wählenden dann die einen wählen, aber bald merken müssen, dass sie besser die andern gewählt hätten.

Däpp, der Alt-Achtundsechziger, kommentiert aus linker Warte. Bürgerliche können über sich selber lachen, was erwiesenermassen befreiend wirkt. Aber auch den Linken und Grünen bleibt entlarvende Selbsterkenntnis nicht erspart. Und jene, die sich in der Mitte sonnen, müssen merken, dass es schwierig ist, den Pelz zu waschen, ohne ihn nass zu machen. Däpp verkehrt den Bierernst im Wahlkampf zur Lachnummer im Wahlzirkus.

Seine Wahlen sind ein vergnügliches Korrektiv zu den Qualen der Parteistrategen.



Ausstellung Eugen Jost

6. September bis 2. November 2019

5piel mit
Wörtern und Worten
Zeichen und Zahlen

Vernissage: Freitag, 6. September, 19.30 Uhr
Bibliothek Spiez, Sonnenfelsstrasse 1, 3700 Spiez

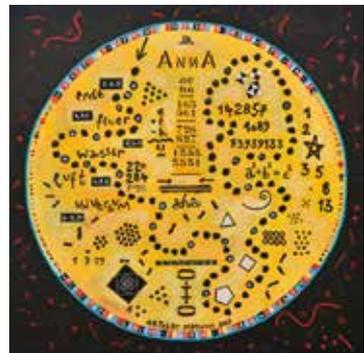
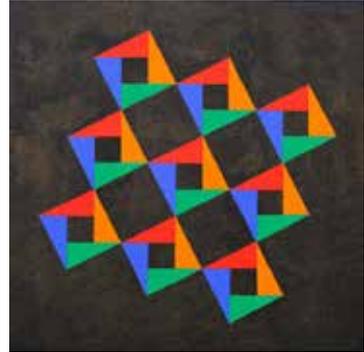
Begrüssung: Prof. Dr. Beat Wälti, PH Bern
Zauberei: Prof. Dr. Peter Mürner, alias Siderato

Eugen Jost spielt: mit Sprache, mit Mathematik, mit dem Pinsel auf der Leinwand und auf der Klaviatur seines Computers.

Seine Bilder erzählen Geschichten; die Betrachterinnen und Betrachter sind eingeladen, deren Inhalt spielerisch zu entschlüsseln.

Führungen auf Anfrage
Kontakt: eugenjost@bluewin.ch

Ausstellung geöffnet während der
Öffnungszeiten der Bibliothek Spiez





FRAUENKLINIK

INFORMATIONSEN- ABEND

Die Geburt an unserem Spital

Donnerstag
5. September 2019
18.00 bis 19.00 Uhr

Freitag
20. September 2019
17.00 bis 18.00 Uhr



Baby Freundliches Spital

unicef 

Wir freuen uns, werdenden Eltern und anderen Interessierten unsere geburts-
hilfliche Abteilung mit dem Familienzimmer vorzustellen. Sie erhalten Informationen
zur Geburt, zum Wochenbett, zum Stillen sowie zu den Neugeborenen. Anschlies-
send beantworten wir gerne Ihre Fragen.

Die Informationsabende finden alle im Spital Thun, Gemeinschaftsraum A5, statt.

Der nächste Informationsabend für werdende Eltern findet statt:

Donnerstag, 3. Oktober 2019

KULTUR SPIEGEL SPIEZ

Kultur-Events von Oktober 2019 bis März 2020

Ein vielseitiges Programm für Jung und Alt, das Sie begeistern wird

Freitag, 25. Oktober 2019, 20.15 Uhr,

Kulturkirche Kapellenstrasse

Thomas C. Breuer – «Letzter Aufruf» – Spoken Word und Witz

Eintritt CHF 40.–*, Reservation**

Freitag, 8. November 2019, 20.15 Uhr,

Kulturkirche Kapellenstrasse

schön&gut – «MARY» – Theater und Gesang

Eintritt CHF 40.–*, Reservation**

Sonntag, 17. November 2019, 17.00 Uhr, Lötschbergsaal

Berner Musikkollegium – «Fast Französisch» – Klassische Musik

Eintritt CHF 35.–, keine Reservation

Freitag, 6. Dezember 2019, 20.15 Uhr, Hotel Eden

Schnyder & Schnyder spielen Eggimann – Sprachwitz und Gesang

Eintritt CHF 40.–*, Reservation**

Sonntag, 12. Januar 2020, 10.30 und 14.00 Uhr,

Ref. Kirchgemeindehaus

Puppentheater Chnopf – «D'Rägefée» – Kinderprogramm

Eintritt Familien CHF 30.–, 1 Erw.+1 Kind CHF 20.–,
1 Erw.+2 Kinder CHF 25.–, keine Reservation

Freitag, 31. Januar 2020, 19.00 Uhr, Lötschbergsaal

La Famiglia Dimitri – «DimiTRIgenerations» – Akrobatik und Clownerie

Eintritt CHF 40.–*, Kinder u16 CHF 25.–, Reservation**

Freitag, 14. Februar 2020, 20.15 Uhr, Konzertsaal Solina

rönée – Aktions-Theater und -Sketches

Eintritt CHF 40.–*, Reservation.–**

Freitag, 28. Februar 2020, 20.15 Uhr,

Podium Bibliothek

Patti Basler – «Nachsitzen.

Aus Gründen.» – Spoken Word und Satire

Eintritt CHF 40.–*, Reservation**

Freitag, 13. März 2020, 20.15 Uhr,

Kulturkirche Kapellenstrasse

Gabor Vosteen – Flöten-Virtuose

Eintritt CHF 40.–*, Reservation**

Freitag, 27. März 2020, 20.15 Uhr,

Hotel Eden

Philipp Galizia – «Kater» Sieben

Leben – Theater und Musik

Eintritt CHF 40.–*, Reservation**

* Im Eintritt von CHF 40.– ist jeweils ein Pausenapéro inbegriffen.

** Reservation (nummerierte Plätze) entweder online auf unserer Webseite oder bei ZIMMERMANN AG, Oberlandstrasse 3, 3700 Spiez, Tel. 033 654 84 00 oder 033 654 84 41

Abonnemente und Gutscheine:

Silvia Barben

Bubenbergstr. 11, Spiez

033 654 99 01

reservation@kulturspiegel-spiez.ch

www.kulturspiegel-spiez.ch

Entdecken

Kommen Sie mit, auf eine Entdeckungsreise in die Bierwelt. Jeweils 18:15 - 21:15 Uhr präsentieren wir 9 Degubiere & dazu passende Tapas Fr. 64.00 all in. Anmeldung erwünscht.

Dienstag 17. September 2019

Mittwoch 23. Oktober 2019

Donnerstag 21. November 2019

Lambic
Gose
Pale Ale
Wit
Bière de Garde
 DUBBEL
 TRIPEL
 QUADRUPEL
Alt
Alle
IPA
Weissbier
KÖLSCH
 ESB Stout
Porter
 Märzen
Wiener Bock
Dortmunder
Pils

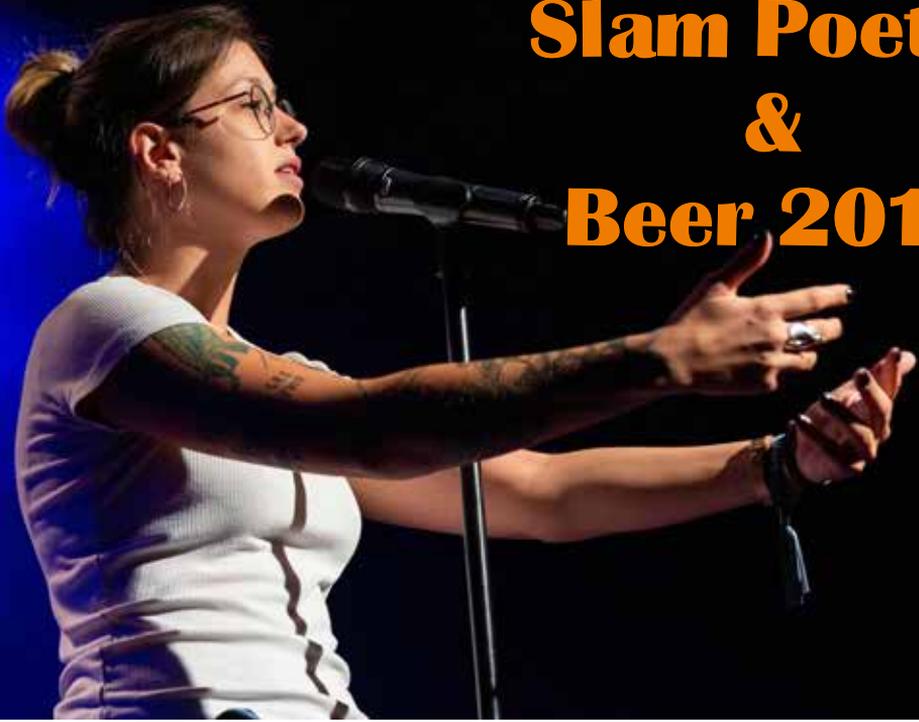
BRAUEREI

Old School

Interlakenstrasse 44, CH-3705 Faulensee www.brauerei-oldschool.ch

Bierstile Degu beginnt um 18:15 Uhr

Slam Poetry & Beer 2019



30. August	Remo Zumstein
27. September	Remo Rickenbacher
25. Oktober	Andreas Kessler
29. November	Lisa Christ
20. Dezember	Michael Frei

Geniessen Sie frisches Craft Bier zu einer künstlerischen Darbietung in der Brauerei Old School. Remo Zumstein feuert Pointensalven ab - Remo Rickenbacher «DER» Slam Poet - Andreas Kessler aus Ostermundigen «Öppis» rappen - Lisa Christ aus Olten ist mehrfach ausgezeichnete Schweizermeisterin - Michael Frei aus Thun, Wortwitz, Schalk & Melancholie. Diese WortkünstlerInnen gehören zu den Besten der Schweiz. Jeweils ein/e KünstlerInn performt mehrere Kurztexte. Fünf wortgewaltige Abende mit bestem Craft Bier und Slam Poetry für die Lachmuskeln. Anmeldung erwünscht - Slam Beer für die Künstlergasse.

BRAUEREI
Old School

Interlakenstrasse 44, CH-3705 Faulensee www.brauerei-oldschool.ch
Die Brauerei ist offen von 17:00 - 23:00 Uhr

FIAT TIPO. JETZT MIT 10 JAHREN GARANTIE.



AB CHF 14 890.-

Unverbindliches Berechnungsbeispiel der FCA Capital Suisse SA, Schlieren: Fiat Tipo 5-Türer Street 1.4 95PS, Verbrauch: 7,2l/100km, CO₂-Emissionen: 164g/km, CO₂-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 38g/km, Energieeffizienz-Kategorie G, Barzahlungspreis CHF 14 890.- (inklusive 3700.- Bonus). Der Eintauschbonus gilt bei Eintausch eines Fahrzeuges (PKW), welches seit mindestens 6 Monaten auf den Fahrzeughalter registriert/eingelöst ist. Leasingrate pro Monat CHF 119.-, 29,44% Sonderzahlung CHF 4383.-, Laufzeit 60 Monate, max. Fahrleistung 10000km/Jahr, effektiver Jahreszins 2,9% mit obligatorischer Vollkaskoversicherung und optionaler «Comfort»-Ratenversicherung nicht inbegriffen. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preisänderungen, Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch FCA Capital Suisse SA vorbehalten. Durchschnitt aller erstmals immatrikulierten Personewagen: 137 g CO₂/km. 10 Jahre Werkgarantie (oder Werkgarantie bis 100000km, es gilt das zuerst Erreichte). Gilt für jeden Fiat Tipo Neuwagen, geleast bei einem autorisierten Fiat Händler in der Schweiz mit Vertragsabschluss zwischen dem 01.07.2019 und dem 30.09.2019. Abgebildetes Modell: Fiat Tipo Sport 5-Türer 1.4 120PS mit Sonderausstattung: CHF 26440.-. Alle Beträge inkl. MWST. Unverbindliche Preisempfehlungen, Preisänderungen vorbehalten.



fiat.ch

Zeughaus-Garage AG
Beat Wyssen

Spiezwiler

Simmentalstrasse 35
3700 Spiezwiler
www.zeughausgarage-spiez.ch
Tel. 033 655 66 77

Heimberg

Bernstrasse 196
3627 Heimberg
www.zeughausgarage-spiez.ch
Tel. 033 439 39 29



Ausstellung: Neue Werke

Ursula Dubach – Hondrich



Ausstellung 19. Oktober bis 21. Dezember 2019

Vernissage 19. Oktober 2019, 11.00 Uhr

Ausstellung im DorfHus

Spiezbergstrasse 3
3700 Spiez

Öffnungszeiten

Mittwoch 9.00–11.00 Uhr
Samstag 9.30–12.00 Uhr

*Das DorfHus,
ein Projekt der
Spiezer Agenda 21*



**Das DorfHus –
weil Begegnung
glücklich macht**

Besucht unsere
wunderbare Homepage:
www.DorfHus.ch



NATIONALRATSWAHLEN 20. OKTOBER 2019

UNSERE KANDIDIERENDEN AUS DER REGION THUN UND BERNER OBERLAND

BDP Stammliste



Anita Luginbühl
1960, Krattigen



Heinz Egli
1962, Spiez



Ueli Frutiger
1958, Oberhofen



Martin Lüthi/
Heinrich Gartentor
1965, Horrenbach-
Buchen

Junge BDP



Astrick Reist
1996, Thun



Bendicht Glauser
1995, Burgistein



Dominik Luginbühl
1989, Krattigen

BDP. Langweilig, aber gut.



Danke für Ihre Stimme – 2x auf die Liste



unverpackt Spiez

unverpackt Spiez zieht ins Vivera



Quelle: *hawos Kornmühlen GmbH*

Unser Ziel ist die Eröffnung des unverpackt-Ladens an der Oberlandstrasse 21 Anfang Dezember. Um unsere Vision realisieren zu können, sind wir auf deine Unterstützung angewiesen.

Für unsere Produkteerausstattung starten wir ein CROWD-FOUNDING über CHF 7000.

Crowdfunding:

<https://wemakeit.com/projects/unverpackt-Spiez>

Belohnungen Crowdfunding

- 10.– Glas klein mit Sonnenblumenkernen
- 20.– Glas gross mit Haferflocken
- 50.– Haarseife
- 100.– Stoffsack klein Quinoa
- 200.– Stoffsack mittel Müscheli
- 500.– Stoffsack gross Risottoreis
- 1000.– Feines selbstgekochtes Znacht mit dem Projektteam

Herzlichen Dank für deine Unterstützung

Susanne Allemann, Manuela Bhend Perreten und Monika Lanz

Weitere Infos unter:

www.unverpackt-Spiez.ch



7. Matten Lacht Comedy Nacht

Samstag, 23. November 2019



Sie kennen **Daniel Ziegler** bestimmt als fröhlichen Musiker von «Giacobbo/Müller». Ziegler, seines Zeichens Appenzeler, kombiniert in seiner Bühnenarbeit Humor und Musik. Er wurde 2016 mit dem Swiss Comedy Award ausgezeichnet.

Als zuletzt selbständiger Unternehmensberater kommt Thomas Lötscher zur Einsicht, dass der Übergang von einer bankinternen Projektsitzung zum Kabarett fließend ist. Seither steht er mit der etwas linkischen, aber liebenswerten Figur «**Veri**» auf der Bühne.

Vater und Tochter auf einer Comedybühne, eine Konstellation wie es sie so noch nie gegeben hat. Laura blieb gar nichts anderes übrig, als mit Papa Renés Humor aufzuwachsen. Sie hat miterlebt, wie er mit den «Schmirinski's» und «Edelmais» Erfolge feierte. Als **s'Rindlisbachers** stehen die beiden jetzt erstmals gemeinsam auf der Bühne und stellen sich der witzigen Konfrontation zwischen Geschlechtern und Generationen.

Die begehrten Tickets sind erhältlich unter:

www.mattenlacht.ch oder bei der Buchhandlung
Krebser AG, Aarmühlestrasse 35, 3800 Interlaken
oder telefonisch unter 077 470 06 55



Vorverkauf: CHF 35.–

Abendkasse: CHF 40.–

Kinder bis 16 Jahre und Studenten:
CHF 25.–

7. Matten Lacht Comedy Nacht

Samstag, 23. November 2019
20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus
Matten bei Interlaken

Organisiert durch:

Die Kulturbeutel
www.verein-kulturbeutel.ch
3800 Matten



Die Kulturbeutel

Näher dran an: Patrouille Suisse und der Rega

Freitag, 22. November 2019



Heben Sie mit uns ab und entdecken Sie, was über unseren Köpfen alles passiert. Capt Claudius «Mac» Meier, Berufsmilitärpilot, und Rick Maurer, Basisleiter Wilderswil, gewähren Ihnen an diesem interessanten Vortragsabend spannende Einblicke in ihren nicht ganz alltäglichen Alltag.

Seit 55 Jahren begeistert die **Patrouille Suisse** mit Präzision und Swissness das Publikum im In- und Ausland. Erhalten Sie einen exklusiven Einblick ins Thema «Teamwork bei Tempo 1000». Erfahren Sie, wie es sich anfühlt im Cockpit eines F-5 Tigers zu sitzen und welche Herausforderungen dabei gemeistert werden müssen.

Die **Rega Wilderswil** fliegt anspruchsvolle Rettungseinsätze bis auf die höchsten Gipfel. Die Einsatzfähigkeit ist dem Tourismus entsprechend starken saisonalen Schwankungen unterworfen. Im Sommer ist die Crew vor allem für erkrankte oder verunfallte Touristen, im Winter für Snowboarder und Skifahrer unterwegs. Spannende Eindrücke in die wertvolle Arbeit der Retter sind garantiert.

Die begehrten Tickets sind erhältlich unter:

www.mattenlacht.ch oder bei der Buchhandlung
Krebser AG, Aarmühlestrasse 35, 3800 Interlaken
oder telefonisch unter 077 470 06 55

Vorverkauf: CHF 15.–

Abendkasse: CHF 18.–

Kinder bis 16 Jahre und Studenten:
CHF 8.–

(Die beiden Organisationen bieten ihre Vorträge kostenlos an. Daher werden wir, nach Deckung der Unkosten, der REGA und dem Fanclub der Patrouille Suisse den Ertragsüberschuss spenden).

Näher dran am:

Freitag, 22. November 2019
20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus
Matten bei Interlaken

Organisiert durch:

Die Kulturbeutel
www.verein-kulturbeutel.ch
3800 Matten

SHOO PAD & DRIP LINE




shoo.pad
die intelligenteste
Schuh-Abtropfmatte
der Schweiz!

Schweizer Design,
Waschmaschinen-geeignet,
farbenfroh und platzsparend
für die ganze Familie.

www.sannishoo.com

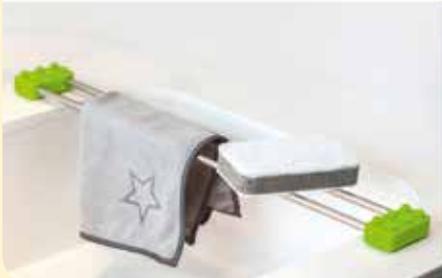
Schuhmatte:

Gr. S Fr. 14.90

Gr. M Fr. 18.90

Gr. L Fr. 22.90

Drip Line Fr. 24.90



drip.line
Multifunktional zum Abtropfen
The multi-functional kitchen-drainer



sanni shoo.
smart ideas

www.sannishoo.com

Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten.

Besuchen Sie uns



ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 84 00



ZIMMERMANN
HAUSHALT · GESCHENKE

Der Verein Bucht Spiez lädt zum Bettag herzlich ein:

Bachwarme Zwätschge-Chueche in der Spiezer-Bucht bei der Rogglischeune



**am Sonntag, 15. September 2019 ab 10.00 Uhr
bis gegen 14.00 Uhr**

Der Zwätschgenkuchen und Sirup für Kinder werden vom Verein Bucht Spiez offeriert und es «het so lang's het». Spenden sind willkommen.

Für Kinder hat es Papier und Farbstifte sowie Spielmöglichkeiten auf der Mühlematte.

Das Motto ist:

- Bei gemütlichem Zusammensein unsere schöne Bucht geniessen
- Neue Kontakte knüpfen und/oder alte Freunde wieder treffen

Der Verein Bucht Spiez freut sich an diesem traditionellen Anlass auf seine Mitglieder und viele Spiezerinnen und Spiezer mit ihren Freunden.



**Pigmentflecken
entfernt.**

**Rundum wohl in meiner Haut.
Kleiner Eingriff. Grosse Wirkung.**

**Unsere Behandlungsmethode:
innovativ, präzis und schonend.**

- Falten
- Altersflecken
- Couperose
- Tattoo-Entfernung
- Besenreiser
- Haarentfernung
- Peeling

Hofstettenstrasse 15E, 3600 Thun

**laserinstitut.ch
Telefon: 033 223 35 33**



**DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT**

**VEREIN FREUNDE DES
KUNSTHAUSES INTERLAKEN**

Kunsthaus Interlaken

Veranstaltungen im September / Oktober

Donnerstag, 5. September, 19.30 Uhr

Groove-Connection Bigband, Bigband-Jazz

Leitung: Sandro Häsler

Eintritt frei – Kollekte

Samstag, 5. Oktober, 22 Uhr

Chamäleon Session #40

10.–/Members free

Samstag, 19. Oktober, 20.30 Uhr, Bar

Future United Collective, Nacht der Gitarre, CD-Taufe

Das Kreativ-Kollektiv geht in die nächste Runde.

«Infinity» (Unendlichkeit) heisst die neue CD von Roman Wiedemar, dem Komponisten und künstlerischen Leiter von Future United Collective. Neue Stücke, mal spanisch feurig, mal sphärisch verträumt laden ein zum Innehalten, Tanzen und Tagträumen. Eine Ode an das Leben ...

www.wiedemar.ch

www.facebook.com/futureunitedcollective

Eintritt 25.–/20.–

15. September bis 17. November 2019

**Erste Hilfe, Ausstellung zum 10 jährigen Jubiläum
des Kunsthauses**

**Werke von Manon, Samuel Buri, Luciano Castelli, Pierre
Haubensak, Heiner Kielholz, Franticek Klossner, Vollrad
Kutscher und aus der Sammlung**

2019 feiert das Kunsthaus Interlaken sein zehnjähriges Bestehen. Das Haus wurde aus Kreisen der ehemaligen Kunstgesellschaft Interlaken initiiert und hat sich seither in der nationalen Kunstszene und beim Publikum weit über unsere Region hinaus gut positioniert. Ausstellungen wie *JapanArt-Today* (2014), *les Caran d'Ache de Picasso* (2015) oder *keineis-meehr* (2019) haben dazu beigetragen.

Einen wesentlichen Anteil an der positiven Entwicklung haben auch die Künstlerinnen und Künstler, die in den letzten Jahren im Kunsthaus ausgestellt haben. Ihnen sind wir zu besonderem Dank verpflichtet, ihnen widmen wir diese spezielle Ausstellung *Erste Hilfe*.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag, 15.00–18.00 Uhr

Sonntag, 11.00–17.00 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen

Führungen durch die Ausstellung

Sonntag, 22. September und Sonntag,

20. Oktober, 11 Uhr

Filmvorführungen (Künstlerfilme

von Castelli, Kutscher, u.a.)

Sonntag, 22. 9. und

Sonntag, 20.10, 12.00 Uhr

Freitag, 25.10, 18.00 Uhr



Manon: Einst war sie Miss Rimini, 2003, Fotografie

Kunsthaus Interlaken

Jungfraustrasse 55, 3800 Interlaken

Telefon: *41 033 822 16 61

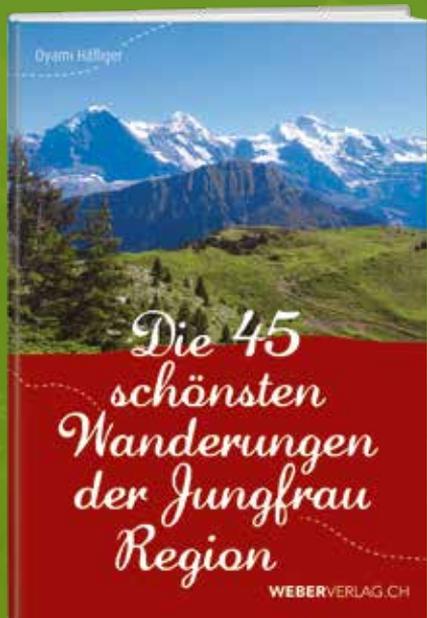
www.kunsthhausinterlaken.ch



DIE 45 SCHÖNSTEN WANDERUNGEN DER JUNGFRAU REGION

Die 45 schönsten Wanderungen der Jungfrau Region ist ein Wanderführer wie kein anderer. Statt trockener Karten und Beschreibungen bieten die 45 schönsten Wanderungen der Jungfrau Region ein authentisches Wandererlebnis. Ob gemütlich um den Harter Kulm, gipfelstürmisch auf den Männlichen, abenteuerlich den Eiger entlang empor zum Eigergletscher oder die traumhafte Aussicht geniessend auf der Schynige Platte – mit hunderten von Fotos dokumentiert Dyami Häfliger jeden Schritt zum Ziel und zeigt die schönsten Aussichten, die prächtigsten Panoramen, die einladendsten Alpbeizli und die bunte Fauna und Flora der Jungfrau Region.

Autor: Dyami Häfliger
 304 Seiten, 14,3 x 21,4 cm, gebunden, Softcover
 Mit 864 Abbildungen und 45 Karten.
 ISBN 978-3-85932-842-6
CHF 39.–



Bestellung

Bitte senden Sie mir ___ Ex. «DIE 45 SCHÖNSTEN WANDERUNGEN DER JUNGFRAU REGION» zum Preis von je CHF 39.– (inkl. Versandkosten). ISBN 978-3-85932-842-6

WEBERVERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 33655 56 oder bestellen Sie online oder per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

SCHLOSS SPIEZ

Schloss Spiez im September

CHAGALL / Buchvernissage / Stadtgründungen / Denkmaltage



Rund um Chagall

Sonntag, 1. September, 11.00 Uhr – Vortrag zu den jüdischen Wurzeln Chagalls*
Mit Urs Meier, Theologe und Publizist

Sonntag, 8. September, 10.00 & 11.00 Uhr – Öffentliche Führungen*
Mit Gabi Moshhammer, Kunsthistorikerin

Samstag, 14. September – Chagall-Exkursion nach Zürich
Für die Mitglieder des Fördervereins Freunde Schloss Spiez (Mitgliedschaft CHF 30)

Sonntag, 22. September
11.00 & 12.00 Uhr – Poetisch-musikalische Entführung in Chagalls Traumwelten*
Mit Tanya Wittal, Kunstvermittlerin und Moël Volken, Musiker
11.00 bis 16.00 Uhr – Offenes Kunst-Atelier
Ab 5 Jahren / mit Barbara Büchi, Kulturvermittlerin

Historisches

Dienstag, 10. September, 19.00 Uhr – Die mittelalterliche Stadtentstehungswelle

Vortrag mit PD Dr. Armand Baeriswyl, Mittelalterarchäologe

Sonntag, 15. September, 11.00 Uhr – Europäische Denkmaltage: Die Schlosskirche

Führung mit exklusiven Einblicken mit Dominik Tomasik, Schlossarchivar und Gabi Moshhammer, Kunsthistorikerin

Mittwoch, 18. September, 18.00 Uhr – Buchvernissage: Die Entstehung des Tourismus im Berner Oberland

Der Band zur Spiezer Tagung '18 liegt vor. Mit Marc Stucki, Saxofon und Überraschungen, anschliessend Apéro

* Anzahl Plätze begrenzt. Es gilt: frist come, first serve. FRÜHES EINTREFFEN EMPFOHLEN! Mehr Infos unter:

www.schloss-spiez.ch

Schloss Spiez
Schlossstrasse 16, 3700 Spiez
Telefon: 033 654 15 06
www.schloss-spiez.ch
admin@schloss-spiez.ch

Aktuell im September

Volkshochschule Spiez-Niedersimmental

Bitcoin & Co. – Praktische Einführung in die Welt der Cryptowährungen

Was sind Cryptowährungen, wie funktioniert die Blockchain? Welche Cryptowährungen gibt es, was sind die Unterschiede zwischen Coins, Altcoins, Token? Wie kaufe und verkaufe ich Bitcoin & Co.? Wie vermeide ich Fallen und Irrtümer? Wie erstelle und handhabe ich mein Cryptowährungskonto? Wie profitiere ich von und wie sichere ich mich gegen Kursschwankungen ab?

Leitung Walter Ziems
19-2-0110 **Freitag, 13.09.2019, 14.00–18.00 Uhr**
Ort **NOSS Schulzentrum, 3700 Spiez**
Kosten CHF 90.00
Anmeldeschluss 3.09.2019



ADHS – Medialer Hype und fachliche Erkenntnisse

Bei der Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) handelt es sich um eine der häufigsten kinder- und jugendpsychiatrischen Erkrankungen. Ritalin® ist in aller Munde und die Berichterstattung in den Medien wird oft von Kritik an dieser medikamentösen Behandlung geprägt. Auch für Erwachsene mit ADHS entstehen immer mehr Behandlungsangebote. Im Vortrag wird über viele Aspekte der Erkrankung und der Behandlung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen informiert. Sie haben die Möglichkeit, all ihre Fragen zu stellen und fachliche Antworten zu erhalten. Dieser Vortrag richtet sich an Betroffene, an Bezugspersonen, an Lehrpersonen und alle, die mehr über ADHS erfahren wollen.

Leitung Dr. med. Katharina Wiedmann, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
19-2-4105 **Montag, 16.09.2019, 19.30–21.00 Uhr**
Ort **Bürgerstube, Gemeindezentrum Lötschberg, Spiez**
Kosten CHF 20.00
Anmeldeschluss 5.09.2019



Eltern sein – Beziehung im Fokus

«Kinder lernen vor allem durch das, was Eltern tun, weniger durch das, was sie sagen.» Jesper Juul

Seien Sie wie ein «Leuchtturm» für Ihre Kinder!

In der heutigen Welt brauchen Kinder mehr denn je klare, verlässliche Signale von ihren Eltern. Dies ist nicht immer einfach, weil sich Eltern nicht wie früher auf einen allgemein gültigen Wertekonsens stützen können; umso wichtiger ist es, dass Mütter und Väter wissen, was sie wollen. Der Dialog mit Gleichgesinnten unter fachlicher Leitung sowie kurze theoretische Inputs sollen Sie in Ihrer Rolle als Eltern stärken, Sie bei den täglichen Herausforderungen in der Familie sicherer und gelassener werden lassen. An den fünf Kursabenden steht, nebst Ihren konkreten Fragen, jeweils ein Thema im Zentrum:

- Warum ist elterliche Führung wichtig und wie genau kann sie aussehen?
- Wann setze ich als Mama oder Papa Grenzen, wann sage ich bewusst NEIN und wie gehe ich mit Konflikten um?
- Wofür sind Eltern verantwortlich und wo können Eltern die Verantwortung abgeben?
- Wie können wir mit Kindern und Jugendlichen sinnvolle, «energiesparende» Gespräche führen?
- Wie können wir als Eltern das Selbstwertgefühl unserer Kinder stärken?

Das Ziel dieser Elterngruppe ist die Stärkung der eigenen Elternrolle, das Abholen von fachlichen Infos und sich Zeit zum Reflektieren zu nehmen. Somit können generell Situationen der Überforderung verhindert und die Zufriedenheit von Eltern und Kindern gefördert werden.



Zielgruppe	Eltern mit Kindern von 0 – 12 Jahren
Leitung	Andrea Mani, Erwachsenenbildnerin, Lern-/Familiencoach, Seminarleiterin familylab
19-2-5106	5x, Montag, 14.10.2019, 25.11.2019, 06.01.2020, 02.03.2020, 11.05.2020 19.30 – 21.30 Uhr
Ort	Bürgerstube, Gemeindezentrum Lötschberg, 3700 Spiez
Kosten	CHF 200.00 Mitglieder CHF 185.00 Paare CHF 300.00
Materialkosten	CHF 10.00
Anmeldeschluss	1.10.2019

Weitere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule Spiez-Niedersimmental
Bahnhofstrasse 10, 3700 Spiez
Telefon 033 654 94 44
E-Mail: info@vhsn.ch | www.vhsn.ch

SPAR- UND LEIHKASSE FRUTIGEN AG

— Ihre Bank seit 1837 —



Sie haben den Traum vom Eigenheim.
Wir bieten die Perspektive.

Informationsabend Wohneigentum

Sie sind herzlich eingeladen.

Lernen Sie alles, was es über den Liegenschafts Kauf zu wissen gilt. Kompakt und verständlich. Damit Ihr Traum vom Eigenheim Realität wird.

Mittwoch, 18. September 2019,

an unserem Hauptsitz an der Dorfstrasse 15 in Frutigen.

Programm

18.30 Uhr Türöffnung

19.00 Uhr Start Informationsabend

Anschliessend bieten wir Ihnen die Möglichkeit individuelle Fragen direkt mit unseren Kundenberatern zu besprechen und offerieren Ihnen einen Apéro. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Der Anlass ist kostenlos.

Melden Sie sich jetzt an unter www.slfrutigen.ch/event oder per Telefon 033 672 18 18.



Lesen und Schreiben für Erwachsene
Fachstelle für Grundkompetenzen im
Kanton Bern



Lesen und schreiben

Schieben Sie Schreibebeiten nicht weiter vor sich her.



Kurse zum Auffrischen – für deutschsprachige Erwachsene

In unseren Lese- und Schreibkursen können wir Ihre Fähigkeiten individuell und gezielt stärken. Wir helfen Ihnen, Lücken zu schliessen. Keine Tests und Prüfungen.

Für weitere Informationen

031 318 07 08

www.lesenschreiben-bern.ch

Besuchen Sie einen Kurs:

- Sicherer sein beim Schreiben
- Leichter verständliche Sätze bilden
- Besser lesen

Kurse in Thun jeweils Montag- oder Dienstagabend

Zeit von 19.15 – 21.15 Uhr
38 Kursabende

Kosten CHF 20.– pro Kursabend

Ort in den Räumen der IDM Thun

Fachstelle für Grundkompetenzen

im Kanton Bern

Berner GenerationenHaus

Bahnhofplatz 2

3011 Bern

NOSS

9. Schuljahr (Real und Sek)

10. Schuljahr (Zwischenjahr)

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Dipl. Kauffrau/Kaufmann VSH

...in nur 3 Minuten

vom Bahnhof Spiez

www.noss.ch



Schulzentrum

Herzlich willkommen am Begegnungsfest

Freitag, 6. September in Hondrich



Gemeinsam feiern, essen, spielen, bauen, nähen, von einander hören und sich so über alle geografischen Grenzen kennen lernen: Nach diesem Motto findet am Freitag, 6. September von 17.00 bis 21.30 Uhr auf dem Bärgsunne-Areal in Hondrich wiederum ein Begegnungsfest statt.

Gastgeber sind der Ortsverein und der Frauenverein Hondrich, die Schule Hondrich sowie die Bewohnerinnen und Bewohner der Kollektivunterkunft Bärgsunne.

Alle sind herzlich willkommen – woher auch immer.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit uns feiern!

Begegnungsfest

- Freitag, 6. September, 17.00 bis 21.30 Uhr
- auf dem Areal hinter der Bärgsunne in Hondrich
- bei jedem Wetter
- Teilnahme gratis – Kollekte für die Verpflegung sehr willkommen
- Parkplätze auf dem Inforama-Areal
- Detail-Infos: www.ortsverein hondrich.ch

The STI logo is displayed in a bold, white, sans-serif font against a light blue background.

Lust auf einen Job mit
besten Aussichten?



Werden Sie
Kurschauffeur/in
bei der STI

Jetzt bewerben unter stibus.ch/traumjob

FÜHRERSCHEIN KAT. D
NICHT ERFORDERLICH,
AUSBILDUNG INKLUSIVE!



Verein Musik Kultur

Konzerte September 2019

Samstag, 14. September: Saisonstart mit Räßstock

Die ROX music bar startet fulminant in eine neue Konzertsaison – und überlässt die Bühne als erstes den Lokalhelden von RÄBSTOCK! Wir freuen uns aufs ausgelassene Feiern mit «Rockmusik, grad so wi eim dr Schnabel gewachse isch»!

Samstag, 21. September: Hamschter

Die Powerband mit schnörkellosen Gitarren, rotzigem Bass und fetten Drums – das ist HAMSCHTER! Im ROX präsentieren sie Ihr neuestes Werk «Frag Nid». So viel sei verraten, sie bleiben ihren Wurzeln treu: Gradliniger, echter und purer Mundhardrock aus dem Berner Oberland!

www.hamschter.ch

Samstag, 28. September: Rooftop Sailors

Nach einer Tour durch Deutschlands Konzerthallen, sämtlichen Schweizer Clubs und zahlreichen Openairs sind ROOFTOP SAILORS zurück im ROX, um ihre nigelnagelneue Single «3AM» zu taufen. Wir freuen uns auf eine gnadenlose Show voller zügelloser Rocksongs!

www.rooftopsailors.com



Seit 1997



Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel



Handgefertigt - individuell

Marktgasse 35 Interlaken www.pierresuisse.ch www.kamoga.ch



Gemischter Chor Faulensee

Wir suchen Sängerinnen und Sänger

**2020 feiert der Chor 75 Jahre «musikalisches Handwerk»
mit einem speziellen Konzert:**

20. März 2020 in der Kirche Aeschi

22. März 2020 in der Kirche Faulensee

Dafür suchen wir Sängerinnen und Sänger, um uns zu unterstützen. Auch ehemalige Chormitglieder sind herzlich willkommen.

Proben jeweils Dienstag ab **15. Oktober 2019, 20.00 bis 21.45 Uhr**, im Kirchensaal Faulensee.

Gerne geben wir Ihnen eingehendere Informationen und beantworten allfällige Fragen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung, auch unverbindlich zu einer «Schnupperprobe»!

Präsidentin

Käthi Zimmermann

033 654 61 48, 079 820 63 27

Dirigentin

Evelyn Coleman

079 564 56 21

e.coleman@bluewin.ch



inspirierend
kreativ
einzigartig

**Besuchen Sie unsere Ausstellung in Gwatt/Thun:
Keramik, Laminat, Kork, Vinyl, Parkett**

Öffnungszeiten 1. März bis 31. Oktober

MO – DO 7 – 12 | 13 – 17 Uhr
FR 7 – 12 | 13 – 16 Uhr
SA (Ausstellung) 8.30 – 12 Uhr (keine Warenausgabe)

Öffnungszeiten 1. November bis 28./29. Februar

MO – DO 7.30 – 12 | 13 – 16.45 Uhr
FR 7.30 – 12 | 13 – 16 Uhr
SA (Ausstellung) 8.30 – 12 Uhr (keine Warenausgabe)

baumat

sie bauen – wir liefern

Baumat AG
Eisenbahnstrasse 91
3645 Gwatt/Thun

Tel. +41 33 227 84 30
www.baumat.ch
belaege@baumat.ch



Erich von Siebenthal **bisher** in den Nationalrat



Für Sie unterwegs!

naturverbunden • zielorientiert • geradlinig • kompromissbereit

Das grosse Netzwerk über die Parteigrenzen hinweg und in die Verwaltung hinein möchte ich weiterhin nutzen um Anliegen jeglicher Art mit Mitglieder des Bundesrates zu diskutieren um geeignete Lösungen zu finden.

Erich von Siebenthal
Bergbauer und Betriebsleiter Bergbahn Wasserngrad, Gstaad

erich@erichv7thal.ch • www.erichv7thal.ch

2X auf **Liste1** **SVP UDC**
01.08.2



Herbstkonzert 2019

Orchester Spiez

Sonntag, 1. September 2019, 17.00 Uhr

Kath. Kirche Kirche Bruder Klaus, Spiez

Programm

- **Friedrich von Flotow**
Ouvertüre zu «Alessandro Stradella»
- **Gaetano Donizetti**
Sinfonia für Bläser
- **Leone Sinigaglia**
Danze piemontesi
- **Paul Huber**
Konzert für Hackbrett und Streichorchester
- **Enrique Granados**
Drei spanische Tänze

Leitung

Isora Castilla Rocha

Solist

Hannes Boss, Hackbrett

Konzertmeister

Urs Friedrich

Eintritt

Erwachsene Fr. 25.–
Stud./Lehrlinge mit Ausweis Fr. 10.–
Schüler/innen gratis

**Das gleiche Konzert findet am Samstag, 31. August 2019,
17.00 Uhr in der Kirche Reichenbach statt**



Isora Castilla Rocha



Hannes Boss



ilg

DRUCK UND MEDIEN

Scho
vojus
ghört?

ILG AG WIMMIS
Herrenmattestr. 37 · 3752 Wimmis · www.ilg.ch



VILLA CASA
IMMOBILIEN

Für mehr Lebensqualität!



Bewertung



Verkaufen



Coaching

Kostenlose
Marktwertbeurteilung
ohne Verpflichtung



Zu verkaufen:
Einstellhallenparkplatz
Bürgstrasse 12
3700 Spiez

Krattigstrasse 2 | 3700 Spiez
033 655 03 03 | www.villa-casa.ch

SPIELGRUPPEN SPIEZ



Dem Kind und sich selber Gutes tun ... Eltern-Kind-Singen

Mittwoch, 9.00–9.45 Uhr und 10.15–11.00Uhr



Mit einer Kindheit voll Singen, kann man ein halbes Leben die Kälte der Welt aushalten.

Dem Kind und sich selber Gutes tun ...

Mit dem neuen Schuljahr, wird im alten Schulhaus wieder gesungen ...

Mittwoch, 9.00 bis 9.45 Uhr und 10.15 bis 11.00 Uhr

Für Schnupperbesuche im laufenden Quartal:
Herzlich willkommen! (Bitte vorgängig kurze Anmeldung)

Der Gebrauch der eigenen Stimme fördert das körperliche Selbstbewusstsein. (Musikforscherin Britta Sweers)

Es braucht keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten!
Allein die Bereitschaft, sich freudvoll einzulassen.

Für Eltern, Grosseltern, Gotte, Göttis die sich gerne singend mit einem Kind im Alter von ca. 2½–4½ Jahren gemeinsame Zeit schenken möchten...

Musik streichelt die Kinderseele

Ziele und Inhalte des Kurses

- ganzheitliche Entwicklungsförderung durch Musik
- das Kind in der auditiven Phase an die Musik heranzuführen
- gemeinsam Lieder, Verse, Singspiele kennenlernen

Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Kursteilnahme auch quartalsweise möglich.

Weitere Informationen, Auskünfte und Anmeldung bei

Marianne Maibach
Telefon 033 654 63 01
mamai@gmx.net

Kindergärtnerin, Spiel- und Waldspielgruppenleiterin, Weiterbildung zur Musikpädagogin für Eltern-Kind-Singen und Eltern-Baby-Singen am Zentrum für Musik in Solothurn, CAS Kulturelle Bildung im Elementarbereich



THOMAS RUBIN
BESTATTUNGSDIENST



Begegnungs-
quelle



Thomas Rubin



Zentrum
Edelweiss
Seestrasse 34
3700 Spiez

033 654 40 50

thomasrubin.ch

[begegnungs-
quelle.ch](http://begegnungs-
quelle.ch)

«Das hätte Papa sicher
nicht so gewollt.»

Über Geld muss man nicht streiten.

Nationalratswahlen 2019

Montag, 16. September 2019



Wir zeigen den Dokumentationsfilm «Die 7 Bundesrätinnen» vom Schweizer Fernsehen. Anschliessend haben die anwesenden Nationalratskandidatinnen aus dem Berner Oberland Zeit sich kurz vorzustellen.

Der Vorstand des Frauenforums freut sich auf einen interessanten Abend mit vielen interessierten Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern.

**Montag, 16. September 2019 im DorfHus,
Spiezbergstrasse 1, 3700 Spiez, um 19.30 Uhr**

Mit anschliessendem Apéro

Belvédère

★★★★★

STRANDHOTEL & RESTAURANT

LÄSET SUNNTIG

Am traditionellen Läset Sunntig am 8. September 2019 werden wir ab 14.00 Uhr wie in den Vorjahren unseren Risotto verkaufen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Rebbau Spiez zum 50. Jubiläum des Läset Sunntig's.

TEMPORÄRE SCHLIESSUNG

Das Belvédère Strandhotel & Restaurant schliesst am 23. September 2019 seine Türen, um den Erweiterungsbau des Hotels und den Umbau der Küche in Angriff zu nehmen. Bis Mitte Mai 2020 wird aufgrund der Bauarbeiten das komplette Hotel und Restaurant geschlossen bleiben. Mehr Informationen zum Umbauprojekt finden Sie ab September 2019 auf unserer Webseite.

Wir freuen uns auf Sie!

Bis bald in Ihrem Belvédère Strandhotel & Restaurant
Tel. 033 655 66 66
www.belvedere-spiez.ch
info@belvedere-spiez.ch

fmi

UNICEF-Anerkennung
«babyfreundliches Spital»



Sanft, persönlich, sicher Die Geburt in Frutigen

Alle zwei Monate stellen wir Ihnen die Geburtshilfe im Spital Frutigen vor. Die nächste Gelegenheit, uns kennen zu lernen, bietet sich am

**Mittwoch, 25. September 2019
19.45 Uhr**

Informationsinhalte

- 100%-Beleghebammensystem
- Gebärranne (60% Wassergeburten)
- Gebärrzimmer
- Säuglingszimmer mit Ruhe-Ecke
- Stillen und Wochenbett
- Ärzteteam
- Familienzimmer
- Beratung und Betreuung

Der Eintritt ist frei und unverbindlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns im Mehrzweckraum!

(Nächster Info-Abend: 27.11.2019)

**Umfassende Information –
individuelle Betreuung**

Spitäler Frutigen Meiringen Interlaken AG, Spital Frutigen
f.info@spitalfmi.ch, www.spitalfmi.ch



Rotkreuz-Notruf

Hilfe auf Knopfdruck



Der Rotkreuz-Notruf gibt Sicherheit: älteren und kranken Menschen und ihren Angehörigen.

Im vergangenen Juni liess Liliane Stettler für ihre Mutter das Notrufsystem vom Roten Kreuz installieren. Keinen Tag zu spät, wie sich herausstellen sollte.

Es war frühmorgens am 12. Juni 2019, als Johanna Stettler* die Kellertreppe hinunter stieg. Die 89-Jährige wollte ein Glas Konfitüre holen. Im Halbdunkeln übersah sie die letzte Stufe – und stürzte. Dabei brach sie sich den linken Oberschenkel und zwei Rippen. Johanna Stettler fasste sich ans Handgelenk und drückte auf den Alarmknopf. Sofort war sie mit der Rotkreuz-Notrufzentrale verbunden. Diese bot umgehend die Ambulanz auf, welche Johanna Stettler ins Spital brachte.

Selbstbestimmt zu Hause wohnen

Einen Tag zuvor, am 11. Juni, hatte ein Techniker vom Roten Kreuz das Notrufsystem bei Johanna Stettler installiert. «Keinen Tag zu spät!», sagt Liliane Stettler, Tochter der Verunfallten. «Nach Vaters Tod habe ich mir grosse Sorgen um Mutter gemacht», sagt Liliane Stettler. «Was, wenn sie nach einem Sturz nicht mehr aufstehen kann und niemand auf ihre Hilfe-

rufe reagiert?» Heute weiss Liliane Stettler, dass jemand rasch zur Stelle ist, wenn ihrer Mutter etwas passiert. «Diese Gewissheit ist sehr beruhigend.» Johanna Stettler sagt: «Der Notruf gibt mir Sicherheit – und Freiheit: Dank dem System kann ich weiterhin selbstständig in meinen eigenen vier Wänden wohnen.»

*Alle Namen wurden geändert.



Rotkreuz-Notruf

Sicherheit rund um die Uhr. Bleiben Sie unabhängig in den eigenen vier Wänden oder unterwegs. Wenn Sie Hilfe benötigen, sind Sie mit einem Druck auf die Alarmtaste sofort mit der Rotkreuz-Notrufzentrale verbunden.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Monika Simon, Leiterin Rotkreuz-Notruf, freut sich auf Ihren Anruf.

**Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Bern
Region Oberland**
Länggasse 2, 3600 Thun
Telefon 033 225 00 86
notruf-oberland@srk-bern.ch
www.srk-bern.ch/notruf



Vorverkauf
unter
bls.ch/schiffticket

Events auf dem Thunersee

DinnerKrimi-Schiff

Freitag, 13. September, 18. Oktober
und 15. November

Türöffnung und Apéro 19.00 Uhr
Thun ab 19.30 Uhr, Thun an 22.00 Uhr
Ende des Krimis 23.00 Uhr

Schlagerschiff mit Schnulze & Schnultze

Samstag, 12. Oktober

Thun ab 20.10 Uhr, Thun an 23.20 Uhr

Familien-Konzertschiff mit Ueli Schmezer

Sonntag, 20. Oktober

Thun ab 14.00 Uhr, Thun an 16.00 Uhr

Mehr Infos

BLS Schifffahrt, Tel. +41 58 327 48 11
bls.ch/eventschiff


verbindet.



IHR TEAM IN SPIEZ

[WWW.TROAG.CH](https://www.troag.ch)

- TREUHAND
- WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
- STEUERBERATUNG

SPIEZ

Oberlandstrasse 10
T +41 33 655 80 80

LENK

Gutenbrunnenstr. 17 b
T +41 33 736 88 88

GSTAAD

Kirchstrasse 7
T +41 33 748 78 88



T&R Oberland AG

GEMEINSAM FAHREN,
GEMEINSAM GENIESSEN.



MAZDA CX-5



Jetzt bei uns Probe fahren.

BELWAG THUN-DÜRRENAST
Gwattstrasse 16
3604 Thun
Telefon 033 334 87 00


THUN-DÜRRENAST
Mehr als nur eine Garage.



WAGtalks im Deltapark

Zum 60-Jahr-Jubiläum der Wohn- und Arbeitsgemeinschaft WAG, Gwatt, nehmen Persönlichkeiten aus der Gesellschaft Stellung zu sozialpolitischen Themen.

Donnerstag, 21. November 2019

Geld – Was schafft Geld, was braucht es somit noch?

Gast: Hans-Ulrich Müller (Unternehmer, Investor, ehemaliger Banker und aktuell Inhaber und Verwaltungsratspräsident der Berna Industrie und Dienstleistungspark AG – Bernapark).
Moderation: Peter Siegenthaler (Thuner Gemeinderat)

**Beginn jeweils 19.00 Uhr, Deltapark, Gwatt.
Eintritt frei, Kollekte.**

Anmeldung bis einen Tag vor dem Talk erwünscht.

Musikalisch werden die Talks vom «WAGmusic!-Ensemble»* umrahmt. Im Anschluss findet jeweils ein kleiner Apéro statt. Die WAG freut sich auf Ihren Besuch!

***Gewinnerin Thunpreis 2019!**



Hans-Ulrich Müller



Peter Siegenthaler

Wohn- und Arbeitsgemeinschaft
Gwatt, WAG
Hännisweg 5 | 3645 Gwatt
Telefon 033 334 40 80
www.wag-gwatt.ch



OUTLET KING®
CLEVER SHOPPING

CHF 16.-

Rabatt beim Einkauf ab CHF 80.-

Jetzt in Spiez & Online einlösen
Das grösste Outlet-Warenhaus der Schweiz



www.outletking.ch



LUAG
LUGINBÜHL AG

SCHREINEREI | INNENAUSBAU

LUAG Luginbühl AG

Aeschstrasse 8 | 3704 Krattigen BE
Telefon 033 654 80 00 | Fax 033 654 16 53
www.luag.ch | info@luag.ch

...mehrintüren



Jürg Spori
Geschäftsführer

Malo der Malerprofi GmbH

Thunstrasse 72 | CH-3700 Spiez
Telefon 033 335 21 87 | Mobile 078 892 65 31
info@malo-malerprofi.ch | malo-malerprofi.ch



Ihr Multimedia-Partner

- expert Service wie Heimberatung, Installation und Reparaturen
- grosse Ausstellung TV, HiFi, Telefonie in gemütlichem Ambiente mit Kaffee-Ecke und Kurslokal
- NEU: Reparaturen von Mobilegeräten
- in 15 Min. von Spiez erreichbar
- genügend Parkplätze vorhanden
- Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe

expert Ruchti

www.expert-ruchti.ch Tellenfeldstrasse 5, 3714 Frutigen, Tel. 033 671 50 50

extra Service,
extra persönlich





Markttag

21. September 2019, 10.00–16.00 Uhr, Oberlandstrasse 84, 3700 Spiez



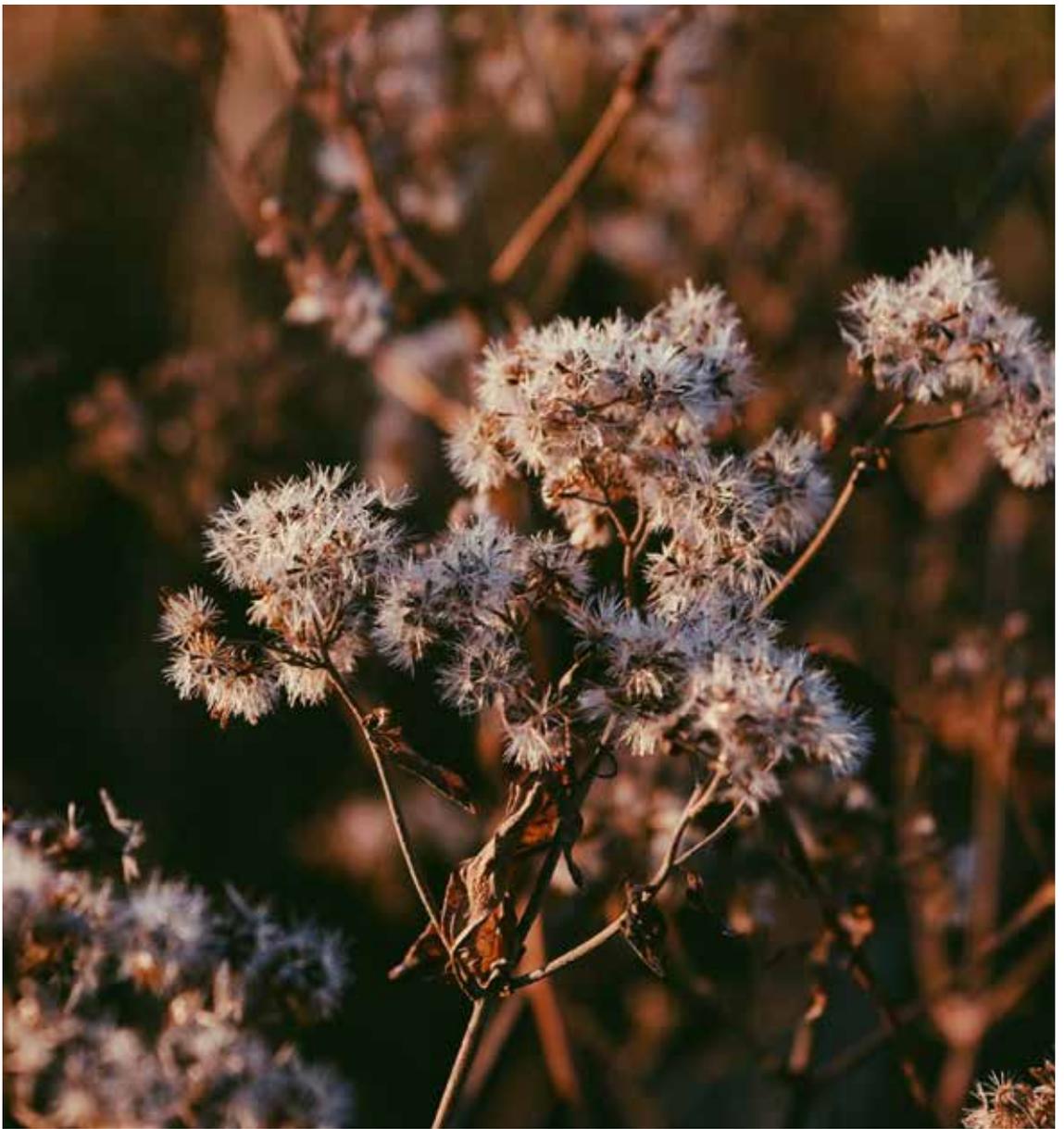
Marktstände von:

- EDEN Wohn- und Arbeitsintegration
 - Silea – Stiftung für integriertes Leben und Arbeiten
 - Stiftung Bad Heustrich
 - Stiftung Bubenberg
 - Stiftung WOHIN
 - Tagesstätte Labyrinth Thun
 - Tagesstätten UPD Bern
 - TRANSfair – Perspektiven durch Arbeit
- Musikalisch umrahmt durch Familienkapelle Gyger

Wir freuen uns, Sie und Ihre Familien zum dritten stimmungsvollen Herbstmarkt in unseren wunderschönen Park einladen zu dürfen und heissen Sie herzlich willkommen!

Stiftung WOHIN

Oberlandstrasse 84, 3700 Spiez
Telefon 033 654 13 93
info@stiftungwohin.ch
www.stiftungwohin.ch



Daniel Lochbrunner Bestattungen & *Thanatologie*

Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen...

Thunstrasse 72
3700 Spiez
Telefon 033 654 03 03

www.lochbrunner-bestattungen.ch



Daniel Lochbrunner



Yvonne Tschanz



Fabian Trüssel



Sharon Schaedler



forYOUth – Jugendgottesdienst

Music – Message – Food – Drinks – Action



Thema

Persönliche Schicksale, Ungerechtigkeit, Todesfall, Armut, Einsamkeit, Krieg, ... Situationen, in denen wir um Worte ringen, die uns betroffen machen, Fragen auslösen.

«**WARUM lässt Gott dies zu?**» Eine Frage, die uns bewegt und beschäftigt.

Wann

Samstag, 14. September von 19.30 bis 21.30 Uhr

Wo

Kornmattgasse 8, Spiez

Input

Thomas Oesch (Pfarrer EGW Spiez) stellt sich dieser herausfordernden Frage und gibt uns Einblick in seine Gedanken.

Special Guest

Carmela Bonomi (Model, Tänzerin und Schauspielerin) erzählt aus ihrem bewegten Leben und zeigt zwei Tanz-Shows.

Weitere Anlässe von forYOUth:

- **Mädchentreff** am 6. September «Dessert-Abend»
- **Gieletreff** am 6. September «Drohne fliegen lassen»
- **Kompakt** am 7. September
- **Snow-Weekend** vom 17. bis 19. Januar in St. Stephan

Weitere Veranstaltungen und zusätzliche Informationen zu den Anlässen sind auf der Homepage ersichtlich:

www.foryouth.ch

Akupunktur • Schröpfen • Moxa
Shonishin Baby- und Kinderakupunktur (absolut schmerzfrei)
Ohrakupunktur • Tuina Massage

Oberlandstrasse 1 • 3700 Spiez • 079 502 31 16 • info@heidimeyer.ch • www.heidimeyer.ch

GARAGE
SCHNEITER AG
SPIEZ



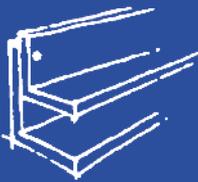
KOMPETENT, PERSÖNLICH



le GARAGE

www.schneiterag.ch

werner furer



Metallbau Schlosserei AG

Industriestrasse 22, 3700 Spiez
Tel. 033 654 31 14, Fax 033 654 31 23
Natel 079 656 49 58
werner.furer@hispeed.ch

Gutschein

Gegen Abgabe dieses Bons erhalten Sie im September **10% Rabatt.**

(Nicht kumulierbar)

Der Herbst
ist da!

 Blumen
Garten

Der Herbst spiegelt sich in unseren Werkstücken wieder.

Gartenweg 3 | 3700 Spiez
Telefon 033 654 21 29

Burgsteinstr. 22 | 3665 Wattenwil
Telefon 033 356 12 34

www.BlumenundGarten.ch
info@blumenundgarten.ch



Wir laden herzlich ein zum nächsten Refresh:

Start der Reihe «Guestlist – Gschichte usem Läbe»

Sabine Ruocco – Aus der Drogen-Hölle in das Reich Gottes

Anfangen hat es mit Alkohol und am Ende hat sich ihr Umfeld von ihr abgewandt. Als Jugendliche ist Sabine in die Drogenszene abgerutscht. Wie sie davon losgekommen ist und wie wichtig ihr Glaube dabei war, erzählt sie uns im nächsten Refresh.

Was: Gottesdienst für Jugendliche und Junge Erwachsene mit Live-Band, Input zum Thema und anschliessend Zeit zum Austauschen bei Snacks und Getränken

Wann: Freitag, 6. September 2019, 19.30 – 20.30 Uhr

Wo: Reformiertes Kirchgemeindehaus Spiez (1. OG)

Wer: Jugendarbeiter Michael Zbinden mit einem Team von Jugendlichen

Bei Fragen:

jugend@refkgspiez.ch
079 518 91 64



Reformierte Kirchgemeinde Spiez

Kirchgasse 5, Postfach 243
3700 Spiez
Telefon 033 654 40 04
sekretariat@refkgspiez.ch
www.refkirche-spiez.ch



Bench Marks Foundation

Kommission OeME und Diakonie



Foto: Junge Menschen werden im Rahmen des Projektes «Wir schauen hin» dazu ausgebildet, die Auswirkungen des Bergbaus, bzw. die Tätigkeit der Konzerne, zu dokumentieren und zu veröffentlichen.

Gottesdienst und Information

Sonntag, 22. September 2019, Kirche Einigen, 10.00 Uhr

Die von der Ref. Kirchengemeinde unterstützte Stiftung «Bench Marks Foundation» ist eine Initiative verschiedener südafrikanischer Kirchen. Yvan Maillard Ardent, Projektverantwortlicher von Brot für alle, wird über die Hintergründe berichten.

Reformierte Kirchengemeinde Spiez

Kirchgasse 5, Postfach 243
3700 Spiez
Telefon 033 654 40 04
sekretariat@refkgspez.ch
www.refkirche-spez.ch



Tag der nationalen Klimademonstration in Bern

Samstag, 28. September



5Vor12 Aktion

Am 28. September, dem Tag der nationalen Klimademonstration in Bern, werden die Kirchenglocken der katholischen Kirche in Spiez und der reformierten Kirchen in Einigen, Faulensee und Spiez um 14.30 Uhr läuten. Dies geschieht als Zeichen der Dringlichkeit des Klimaschutzes, auf Aufruf der christlichen Organisationen der Klima-Allianz Schweiz: Brot für alle; Fastenopfer; Evangelische Frauen der Schweiz; Schweiz. Katholischer Frauenbund; OEKU Kirche und Umwelt; OeME-Kommission Evangelisch-Reformierte Gesamtkirchgemeinde Bern und weitere.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage:
www.refkirche-spiez.ch.

Reformierte Kirchgemeinde Spiez

Kirchgasse 5, Postfach 243
 3700 Spiez
 Telefon 033 654 40 04
sekretariat@refkgspez.ch
www.refkirche-spiez.ch

BON

Nicht auf Geschenkgutscheine und Kehrrechtgebühren. Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten.

Gegen Abgabe dieses Bons erhalten Sie an einem Tag Ihrer Wahl, im September 2019, **10% Rabatt auf des gesamte Sortiment, ausgenommen auf Rezeptpflichtigen Medikamenten.**

Jetzt profitieren!

10%

Apotheke Drogerie Spiez AG
Oberlandstrasse 13
3700 Spiez
Tel. 033 654 14 37
info@apodrogspez.ch
apotheke-drogerie-spez.ch



SCHIFF AHOI

Ein kabarettistischer Tauchgang

6./7. und 15. September 2019
im Kleintheater in Kiental
14. September im Theater Alte Oele Thun



Wiederaufnahme des erfolgreichen Kabarets
mit **EVELINE PETER** und **MARIA STEINER**
Am Klavier: **JONAS FURRER**

Regie: **SJOUKJE BENEDICTUS**
Dialoge, Songtexte: **MARIA STEINER**



Infos und Vorverkauf unter
www.alpentheater.ch

Sonnenstoren

Auto- und Bootssattlerei



Auto- und Bootssattlerei Liebi GmbH
Sonnenstoren und Beschattungen

Gygerweg 16 · 3700 Spiezwiler
Tel. 033 654 50 60
info@liebi.ch · www.liebi.ch



REWEZA

Reweza Küchen AG

Ausstellung | Büro
Gygerweg 14 | 3700 Spiez
Tel. +41 (0)33 654 22 24
Fax +41 (0)33 654 94 24
info@reweza.ch
www.reweza.ch

Schreinerei
Weekendweg 16 | 3646 Einigen

PLANUNG / GU

KÜCHEN

BÄDER

INNENAUSBAU

FENSTER

SCHREINEREI





NEU Defibrillator im CLZ Spiez

In Spiez gibt es bereits mehrere Defibrillatoren für die Öffentlichkeit.



Uns als CLZ Spiez, ist es ein Anliegen, dass es auch im Spiezwiler einen Defibrillator gibt. Deshalb wurde im Eingangsbereich des CLZ Spiez ein Defibrillator angebracht, welcher für die gesamte Bevölkerung zugänglich ist.

Wer eine Herzkrise hat, muss rasch Hilfe erhalten. Deshalb ist es lebenswichtig, dass ein Defibrillator in der Nähe ist. Die sogenannten Laien-Defibrillatoren sind sehr einfach zu bedienen. Sobald sie von der Wand genommen werden, erteilt eine Stimme Anweisungen, unterstützt von leicht verständlichen Symbolen.

Die weiteren Standorte der Defibrillatoren in Spiez finden sie auf www.spiez.ch unter der Rubrik Verwaltung, Dienstleistungen.

Christliches Lebenszentrum
Faulenbachweg 92, 3700 Spiez
033 650 16 16, www.clzspiez.ch



GONG TCM

Praxis für chinesische Medizin

Seestrasse 20, 3700 Spiez

Telefon 033 525 08 80

www.gongtcm.ch

Von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen anerkannt.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Zungen- und Puls-Diagnose.

(Gültig für 1 Monat ab September 2019)



**Wir bringen
frischen Wind in
Ihren Garten!**

**Motiviertes Gartenteam empfiehlt sich
für sämtliche Gartenarbeiten wie**

- » Sanierungen
- » Wege, Treppen, Plätze
- » Mauern: Naturstein oder Betonelemente
- » Rasenflächen: Pflege & Sanierung, Neusaat
- » Rabatten: Pflege, Pflanzung
- » Einfassungen
- » Sichtschutz usw.

Rufen Sie mich an: 079 656 20 42

Christian Heiniger | Industriestrasse 26

Postfach 484 | 3700 Spiez

Tel. 033 654 61 27

www.heinigersgarten.ch

Heiniger's Gartenteam

IHR HEIZÖLLIEFERANT AUS DER REGION



Familie Beeler und Mitarbeiter

Seit 1970 Heizöl, Diesel, Benzin, Tankstellen und
Transporte aus der Region

Telefon 033 828 68 68, www.oeltrans.ch



⚡ Ihre ⚡ Servicestelle

- Elektroinstallationen
- Telefon-Telematik Installationen
- Ascom Ascotel-Spezialist
- Neue IP Internet-Telefonie
- Swisscom, Regas + SAT TV
- FI-Fehlerstromschutz-Aktion
- Elektroheizungs-Spezialist
- Elektro-Boiler-Revisionen
- Kochherd – Backofen – Kochfeld
- Geschirrspüler
- Waschmaschine + Tumbler
- Kühl- u. Gefriergeräte



ELEKTRO ZURBRÜGG AG

HAUSGERÄTE SERVICE TELEMATIK

3702 HONDRICH

Tel. 033 655 30 30 Fax 033 655 30 33
info@elektro-zurbruegg.ch www.elektro-zurbruegg.ch

Church Brunch

**Sonntag, 15. September 2019, 9.30 – 11.30 Uhr
im Christlichen Lebenszentrum Spiez**



Geheilt von tödlichem Krebs

Frisch vermählt wird Daniel Schiess mit einer Krebsdiagnose konfrontiert. Für die Ärzte ist es klar, die Krankheit ist nicht heilbar. Das junge Paar geht durch eine schwierige Zeit von Hoffen und Bangen. Dabei erleben sie wie Gott treu an ihrer Seite steht und heilend eingreift.

Zum feinen Frühstücksbuffet und musikalischem Beitrag sind Sie herzlich eingeladen!

Mit Kids-Brunch, Kinderprogramm und Kinderhort.
Freiwillige Kollekte

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christliches Lebenszentrum
Faulenbachweg 92, 3700 Spiez
033 650 16 16, www.clzspiez.ch



PFARREI BRUDER KLAUS
SPIEZ

Schöpfungs Zeit

Klimawandel, rücksichtsloser Umgang mit Menschen und der Natur, weltweite Ausbeutung und Ungerechtigkeit. Es ist Zeit zum Nachdenken und Handeln – Schöpfungs Zeit.



Foto: Petra Bork/pixelio.de

Filmabend: Dirty Goldwar

Anschliessende Diskussionsmöglichkeit

Donnerstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr

Zentrum Bruder Klaus Spiez

In Zusammenarbeit mit der Kirche für
Konzernverantwortungsinitiative



«Laudato si'»

Gemeinsames neuntägiges Novenengebet

Mit der Umweltenzyklika von Papst Franziskus

Freitag, 4. bis Samstag, 12. Oktober, 19.30–20.00 Uhr,

Zentrum Bruder Klaus Spiez

Fasten – Umkehren – Neu werden

Fastenwoche: **4.–12. Oktober**, Zentrum
Bruder Klaus Spiez

Nehmen Sie sich eine Auszeit. Fasten tut
gut für Körper und Geist! Informieren
Sie sich – erfahren Sie mehr – erleben
Sie es!

Infoabend: 5. September, 19.30 Uhr,
Zentrum Bruder Klaus Spiez

Auskunft und Anmeldung

Pfarrei Bruder Klaus

Belvédèrestrasse 6, 3700 Spiez

033 654 63 47

bruder klaus.spiez@kathbern.ch

www.kathbern.ch/spiez



Herzliche Einladung zur Liturgiewerkstatt

Das Leben feiern – aber wie?



Mittwoch, 4. September 2019, 19.30–21.30 Uhr,
Pfarreizentrum Bruder Klaus, Chemistube

Der Seele Atem geben...

Die Mitte feiern, die uns verbindet...

Auf Gottes Wort hören und antworten...

Das Leben vor Gott zur Sprache bringen...

Das gemeinsame Feiern gehört wesentlich zum christlichen Glauben und zum Auftrag, den Jesus den Frauen und Männern gegeben hat, die ihm nachfolgen. Doch wie können wir in unserer Pfarrei so Gottesdienst feiern, dass

- dabei etwas von seiner begeisternden und stärkenden Kraft spürbar wird?
- Welche Formen gibt es?
- Welche Formen sind noch zu entdecken?
- Was gefällt mir?

- Was fehlt mir?
- Was hilft beim Feiern?
- Was hindert?

Wir laden alle, die in den verschiedensten Gottesdiensten mitwirken, und alle weiteren Interessierten herzlich ein zum Austausch über unsere Gedanken, Ideen, Wünsche, etc.

Es sind alle willkommen. Besondere Kenntnisse sind nicht nötig.

Pfarrei Bruder Klaus

Belvédèrestrasse 6, 3700 Spiez
033 654 63 47
bruderklaus.spiez@kathbern.ch
www.kathbern.ch/spiez



Die Abenteurerin Maria-Theresia Zwyriss aus

Einigen LIVE an der OHA, SA 31.08. ab 13:00

18 Monate war sie mit dem Velo & zu Fuss unterwegs, legte dabei 16'479km zurück unter anderem «The Great Himalaya Trail». Was sie alles erlebt hat, erzählt sie im BeO-Aussenstudio an der OHA.



Vo hier für nie



Atelier & Massage Spiez GmbH

Terminus, 3700 Spiez, 033 650 99 05
 info@atelier-spiez.ch, info@massage-spiez.ch
 www.atelier-spiez.ch, www.massage-spiez.ch



natursteinarbeiten
 keramische plattenbeläge

bircher

sonnenrain 11, 3700 spiez

www.bircher-co.ch

Telefon 033 654 24 24

Telefax 033 655 04 65

www.keramik-einzigartig.ch

Benötigen Sie eine professionelle Buchhaltung oder Unterstützung bei der Büroadministration?



Erfahren und sorgfältig
 Gewissenhaft und passend
 Verlässlich und vertrauensvoll

Doris Glogger | Chanderbrügg 8 | 3645 Gwatt
 033 336 36 75 | info@edv-glogger.ch |
www.edv-glogger.ch

popnet
 e-solutions

- PopNet Informatik AG
- IT-Support für Firmen
- PC & Mac Helpservice für Private
- Webdesign / Web Programming
- Webhosting / Server-Housing
- VDSL / ADSL / SDSL
- Computer-Shop / Verkauf
- Kaufberatung
- Internet-Café / PC-Arbeitsplätze

Seestrasse 11, 3700 Spiez
 Tel. 033 655 00 00
 Fax.033 655 00 01
www.popnet.ch
info@popnet.ch

Ihr Informatik-Partner im Berner Oberland

Brenn- und Treibstoffe

Hadorn & Cie GmbH
 Pfandersmatt 153, 3662 Seftigen
 Tel. 033 359 33 33, info@hadornheizoel.ch
www.hadornheizoel.ch



JUGEND MIT EINER MISSION
EINIGEN

Das Leben feiern

Sommerfest auf dem Le Rüdli in Einigen

Samstag, 7. September 2019

Mit irischer Musik und Tanz zum Zuhören und Mitmachen.

Ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen für die ganze Familie mit Eselreiten, Spielen und Einführung in den irischen Volkstanz

Ab 18.00 Uhr Musik mit der irischen Liveband «scéalta»

Ab 19.00 Uhr Grillbuffet mit feiner Bratwurst, Fisch und Kotelett, Kartoffelsalat, Risotto, Tomatensalat und grüner Salat

Tanz bis **22.00 Uhr**

Wir freuen uns über eine Anmeldung fürs Abendessen und auf ganz viele Neugierige, Nachbarn, Bekannte und Unbekannte!

Ursula Langel: 078 824 53 90

Jolanda Selzer: 076 221 51 40



Detail Informationen zu allen Angeboten erhalten sie in unserem Büro:

Jugend mit einer Mission

Steinacherweg 29, 3646 Einigen

Telefon 078 824 53 90

E-Mail info@leruedli.ch

www.leruedli.ch

Unser Land – unsre Werte

Die EDU orientiert sich an starken Werten – für unser Land – für unsere Zukunft

Wir freuen uns auf Ihre Stimmen:



Benjamin Carisch

1984, Spiez, GGR-Mitglied,
GGR Präsident (2018),
Wirtschaftsinformatiker FH



Andy Gafner

1971, Oberwil, Gemeindepräsi-
dent (2005-2016), Betriebsleiter
Landwirtschaft



Katharina Baumann

1970, Münsingen, Grossrätin,
GGR-Mitglied, Unternehmerin



Jakob Schwarz

1966, Adelboden, Grossrat,
Fraktionspräsident, Kaufmann



Samuel Kullmann

1986, Hilterfingen, Grossrat,
Politologe, Einzelunternehmer



Franziska Eggenberg

1969, Thun, Mitglied Einbürger-
ungskommission, Hauswirt-
schaftliche Betriebsleiterin



Für bodenständige Politik mit Weitblick

Nationalratswahlen 2019



Bodenständig und mit Weitsicht wollen wir im Parlament arbeiten und unsere Anliegen engagiert vertreten: Mehr Gleichstellung, bezahlbare Gesundheit für alle, gerechte Löhne und wirksame Massnahmen gegen die Klimakrise. Am 20. Oktober wollen wir die Weichen neu stellen: Für eine Politik, die den Menschen im Mittelpunkt hat. Aus dem Berner Oberland – für Stadt und Land.

Listen 3 und 4



DAS EIDGENÖSSISCHE SCHWINGFEST 2019

Das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest ist ein Volksfest wie kein zweites. Gegen 300 000 Besucher werden dieses Jahr in Zug erwartet, wenn die besten der Bösen im Sägemehrling aufeinander treffen, um den diesjährigen Schwingerkönig zu bestimmen.

Das Buch des Eidgenössischen Schwingerverbandes zeigt die aufregendsten Kämpfe, die schönsten Siege und die ausgelassene Stimmung am Schwing- und Älplerfest in wunderschönen grossformatigen Bildern und lässt Sie mittendrin dabei sein an diesem einzigartigen Anlass.

Herausgeber: ESV

320 Seiten, 24 x 27 cm, broschiert, Softcover

Mit zahlreichen Abbildungen.

ISBN 978-3-03818-238-2

CHF 49.–



Bestellung

Bitte senden Sie mir ___ Ex. «DAS EIDGENÖSSISCHE SCHWINGFEST 2019» zum Preis von je CHF 49.– (inkl. Versandkosten). ISBN 978-3-03818-238-2

WEBERVERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 33655 56 oder bestellen Sie online oder per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

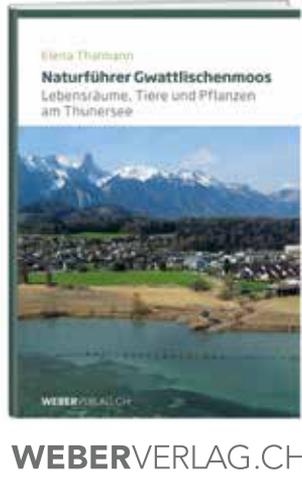
E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

KREUZWORTRÄTSEL

öffentl. Bekanntmachung	▼	poet.: Sage, Kunde	Arkaden in Bern	▼	Stadt im Kanton Freiburg	▼	Filmberühmtheit	metallhaltiges Mineral	Windschattenseite	unbestimmter Artikel	Kurort im Berner Oberland	▼	Berner Wappentier	kurz für: zu dem
Backofenfunktion	▶	▼	▼			6	vornehmes Äusseres	▶	▼	▼	▼			▼
grosser Tanzraum	▶				Hinfahrt	▶		3					früherer Zaren-erlass	
junger Seehund	1						Stadtmitte	▶			10		▼	
▶				11					Rauchkraut		Hülsenfrucht		Floss auf Tierbälgen	▼
optisches Merkmal von Kleidung		griech. Vorsilbe: gegen...		Temperatur-einheit					▶		▼			
Verbrecherbande (engl.)	▶	▼		▼					kleine Büchse	▶				8
Teil der Westkarpaten	Handelsware		Werbung						Grenzfluss Bern-Freiburg	ital. Mittelmeerinsel			Körperssekret	
▶	▼	9	▼						▶				▼	
Ort im Löt-schental	▶								undichte Stelle	▶	2			
elegantes Einfamilienhaus		höckerloses Kamel		Einwand					Lastenheber		Regionalstadt zwischen Biel und Bern		Kurzform von Assistent	▼
▶	▼	▼	▼	▼	Abk.: Anmeldung	irisch-engl. Dichter † 1950	▶	Berg bei Bergün: Piz ...	Zierpflanze	▶	▼			▼
Hauptheiligtum des Islams	▶			4	▶	Altbundesrat (Joachim) † 1879	▶	▶			12	englisch: ja	▶	
Land-schaft im Kanton Bern	▶								Altarnische	▶				5
Krach, Radau	▶				Frage-wort	▶	7				Abk.: Swiss Market Index	▶		



WEBERVERLAG.CH

s1515-1021 www.kanzli.ch

Knobeln Sie mit! Wir verlosen das Buch «Naturführer Gwattlischenmoos» Werd & Weber Verlag AG. Talon einsenden an Werd & Weber Verlag AG, Kreuzworträtsel Spiez-Info, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Lösungswort sowie Ihrem Namen und Adresse an: wettbewerb@weberag.ch
Teilnahmeschluss: Dienstag, 10. Sep. 2019

Lösungswort Kreuzworträtsel SpiezInfo September

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Vorname _____

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

September 2019

Oktober 2019 Anlässe für den Veranstaltungskalender sind mittels Formular bei der Spiez Marketing AG zu melden. Das Formular kann auf der Homepage www.spiez.ch, unter der Rubrik Events -> Veranstaltungskalender, ausgedruckt oder online ausgefüllt werden. Genauere Angaben über die Veranstaltungen wie Anmeldung, Eintrittspreise, Vorverkauf, etc. sind bei der **Spiez Marketing AG im Info-Center** am Bahnhof (T: 033 655 90 00) erhältlich oder auf der Internetseite www.spiez.ch. Regelmässige Anlässe, die länger als drei Monate dauern (z.B. Vereinstrainings) können nicht berücksichtigt werden. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an die Spiez Marketing AG.

Ausstellung, Führung

Bis 27.10.	Ausstellung «Dampf auf See und Schiene»	14.00–17.00 Uhr Heimat- und Rebbaumuseum, Spiez
Bis 13.10.	Sonderausstellung Schloss Spiez: Chagall	Schloss, Spiez
Bis 30.9.	Bilderausstellung von Claire Baumgartner	07.00–22.00 Uhr Solina, Spiez
Bis 21.9.	Ausstellung «Farbenspiel» von Nora Vest	DorfHus, Spiez
6.9.– 2.11.	Ausstellung Eugen Jost	Bibliothek, Spiez
1.9.	Öffentliche Führung Artilleriewerk Faulensee	10.00–15.00 Uhr Artilleriewerk, Faulensee
1.9.	Marc Chagall zwischen Witebsk und Paris	11.00 Uhr Schloss, Spiez
5.9.	Führungen in der Kirche Einigen	17.00–18.00 Uhr Evang.-ref. Kirche, Einigen
7.9., 21.9.	Ausstellung Kirche Einigen	14.00–16.00 Uhr Evang.-ref. Kirche, Einigen
8.9.	Chagall – Öffentliche Führung	11.00 Uhr Schloss, Spiez
10.9., 24.9.	Festung Hondrich «KP Heinrich»	18.00 Uhr Inforama, Hondrich
10.9.	Die mittelalterliche Stadtentstehungswelle	19.00 Uhr Schloss, Spiez
15.9.	Europäische Tage des Denkmals – Farben	11.00 Uhr Schloss, Spiez
18.9.	Die grosse Welt kommt in die Berge	19.00 Uhr Schloss, Spiez
22.9.	Eine poetisch-musikalische Entführung in Chagalls Traumwelten	11.00 Uhr Schloss, Spiez
22.9.	Chagall – Offenes Kunst-Atelier	11.00–16.00 Uhr Schloss, Spiez
28.9.	Öffentliche Führung im Heimat- & Rebbaumuseum	16.00 Uhr Heimat- und Rebbaumuseum, Spiez

Film

1.9.	Film im Bad: Gateways to New York	20.15 Uhr Open-Air Kino Film im Bad, Spiez
------	-----------------------------------	---

Fest, Festival		
6.9.	Begegnungsfest	17.00–21.30 Uhr Bärgsunne, Hondrich
8.9.	Spiezer Läset-Sunntig	Zentrum (Seestrasse), Spiez
Gastronomie, Kulinarik		
12.9.–22.9.	Genusswoche 2019: SPIEZ'iemer Genuss	11.30–22.30 Uhr Hotel Eden, Spiez
3., 10., 17., 24.09.	Spiessli Grill am Dienstag	20.00 Uhr ABZ, Spiez
4.9.	Spiezer Wein – Verkauf mit Degustation – immer mittwochs	17.00–19.00 Uhr Rebbaugenossenschaft, Spiez
5.9.	Kulinarisches Zügli	18.30 Uhr Treffpunkt: Busbahnhof, Spiez
7.9.	Kulinarische Wanderung 2019	ab 09.30 Uhr Treffpunkt: Bahnhof, Spiez
11.9.	Zöpfe flechten	19.00–22.00 Uhr Anitas süesse Werkstatt, Spiez
12.9.	Vollmond-Soirée auf der Seeterasse	19.00–22.00 Uhr Hotel Eden, Spiez
13.9.	Grill-Kochkurse	18.00 Uhr ABZ, Spiez
14.9.	Pralinen und Schokolade	09.00–17.00 Uhr Anitas süesse Werkstatt, Spiez
15.9.	Sonntags-Brunch	11.15–14.00 Uhr Deltapark Vitalresort, Gwatt
20.9.	Motivtorten und 3D Torten	09.00–17.00 Uhr Anitas süesse Werkstatt, Spiez
26.9.	High Heel Workshop	19.00–22.00 Uhr Anitas süesse Werkstatt, Spiez
29.9.	Marzipanfiguren	09.00–16.00 Uhr Anitas süesse Werkstatt, Spiez
Gästeexkursion, Kinderprogramm		
11.9.	Gschichtezyt	14.30–15.15 Uhr Bibliothek, Spiez
13.9.	Gaming für Jugendliche und Junggebliebene	17.00 Uhr Bibliothek, Spiez
Konzerte, Musical		
1.9.	Herbstkonzert	17.00 Uhr Kath. Kirche Bruder Klaus, Spiez
3.9.	Volkstümliche Stubete mit Je-ka-mi	20.00 Uhr Restaurant Wiler, Spiez

5.9.	Spiezer Orgelkonzerte	19.00 Uhr Ev.-ref. Kirche, Spiez
7.9.	Konzert William White	21.00 Uhr Kronenplatz, Spiez
8.9.	«Lobe den Herren» Konzert Katantenchor Bern	17.00 Uhr Ref. Kirchgemeindehaus, Spiez
12.9.	Rooftop Concerts: Live Lounge Session	20.00 Uhr Deltapark Vitalresort, Gwatt
13.9.	Jungmusikanten Stubete	20.00 Uhr Restaurant Wiler, Spiez

Lesung, Versammlung, Vortrag

4., 18.9.	Jassnachmittage 2019 für Seniorinnen und Senioren	13.30–17.00 Uhr Röm.-kath. Pfarrei Bruder Klaus, Spiez
5.9.	Lirum Larum Buchstart-Treff	09.00–09.30 Uhr Bibliothek, Spiez
5.9.	Singletreff «55plus»	18.00 Uhr Hotel Eden, Spiez
5.9.	Sprachenbeiz	19.30–21.00 Uhr DorfHus, Spiez
10.9.	Zyschtig-Zmorge: «Der Herr der Lüfte»	09.00–11.00 Uhr Ref. Kirchgemeindehaus, Spiez
13.9.	Lesung Heinz Däpp	20.00 Uhr Bibliothek, Spiez
14.9.	Clean-Up-Day Einigen	10.00–15.00 Uhr Kanderdelta, Einigen
16.9.	ADHS – Medialer Hype und fachliche Erkenntnisse	19.30–21.00 Uhr Gemeindezentrum Lötschberg, Spiez
19.9.	Internationaler Frauentreff	18.00 Uhr DorfHus, Spiez
16.9.	Oldtimertreffen	16.30–23.30 Uhr Hotel Eden, Spiez

Markt, Messe

9.9.	Spiez-Märit	Zentrum, Spiez
------	-------------	----------------

Religion, Lebenshilfe

8.9.	Läset-Sunntig Gottesdienst	09.00 Uhr Schloss, Spiez
12.9.	Taizé-Feier	19.00–19.45 Uhr Schloss, Spiez
14.9.	Vollmondmeditation mit gemeinsamen Brunch	09.30 Uhr Hintere Gasse 2, Spiez

Sport

15.9.	Swiss Sailing League	Bucht, Spiez
1.9.	SUP Testing Days	09.00 Uhr Tourismusbüro, Faulensee
4., 10., 21.9.	Yoga am Walerain	08.30–09.30 Uhr Badeplatz Walerain, Spiez
5.9.	Segelausfahrt direkt vor Eiger, Mönch und Jungfrau – immer donnerstags	17.00–19.00 Uhr Segelschule Bucht, Spiez
5., 12., 19., 26.9.	Aloha Yoga Flow im Pura Vida	18.00–19.00 Uhr Pura Vida Quiosco, Spiez
19.9.	SUP Einsteiger Kurs	18.30–20.00 Uhr Bucht, Spiez
25.9.	Senioren-Tanznachmittage	14.00–17.00 Uhr Gemeindezentrum Lötschberg, Spiez





Nussbaum *Gartenbau*

**Gartenumänderungen
Unterhalt - Beratung**

Bernhard Nussbaum, 079 613 56 63
Schlüsselmatteweg 15, Spiez
www.nussbaum-gartenbau.ch



- PopNet Informatik AG
- IT-Support für Firmen
- PC & Mac Helpservice für Private
- Webdesign / Web Programming
- Webhosting / Server-Housing
- VDSL / ADSL / SDSL
- Computer-Shop / Verkauf
- Kaufberatung
- Internet-Café / PC-Arbeitsplätze

Seestrasse 11, 3700 Spiez
Tel. 033 655 00 00
Fax. 033 655 00 01
www.popnet.ch
info@popnet.ch

Ihr Informatik-Partner im Berner Oberland

Home Instead
Seniorenbetreuung
Zuhause umsorgt



Haben Sie ein Herz für Senioren? Wir suchen Sie als

**Betreuer/-in Teilzeit mit
SRK Pflegehelferausweis**

Nehmen Sie sich gerne Zeit für Ihre Kunden? Verstehen Sie Schweizerdeutsch? Sind Sie eine engagierte, kontaktfreudige und zuverlässige Persönlichkeit?

Wir freuen uns über Ihren Anruf. **031 370 80 76**

Mehr Infos finden Sie unter:
www.homeinstead.ch/bern

Anneler
Ofenbau + Plattenbeläge
eidg. dipl. seit 1959

Kachelöfen, Cheminée, Kamine,
Holz- und Ölöfen, Sibir-Heizungen
Kochherde, Cheminée- und Speck-
steinöfen, Plattenbeläge, Reparaturen

Dürrenbühlweg 9, 3700 Spiez
Tel. 033 654 73 34/033 654 33 43

OrthoMedio
Orthopädie Schuhtechnik GmbH

**Superbequeme
Einlagen**



AUCH ALS FLIP FLOP NACH MASS
Termin auf Voranmeldung: 033 822 14 44
ANNAHME ALLER SCHUHREPARATUREN

 **Opéra**
passion

**LIVE-ÜBERTRAGUNG INS KINO
SAISON 2019/20**

Ab Oktober starten wir in die neue Saison.

**DON GIOVANNI
DON PASQUALE
FIDELIO
SCHWANENSEE
COPPÉLIA
THE SLEEPING BEAUTY
LA BOHÈME
MARSTON & SCARLETT
UND VIELE MEHR**

MOVIE WORLD  **MOVIEWORLD SPIEZ**
Schlüsselstrasse 1
3700 Spiez
033 650 72 72

LIVE VIA SATELLIT AUS LONDON



Industriestrasse 22
3700 Spiez
033 655 52 52

www.LanzAG.ch

Lanz AG Bauunternehmung

Kennen Sie die SpiezInfo-Region?

Wo ist das?



Foto: Adrian Aellig



So sind Sie dabei

Senden Sie bitte die **Lösung** mit Ihrem **Namen**, Ihrer **Adresse** und **Telefonnummer** an:

Werd & Weber Verlag AG
Wettbewerb SpiezInfo
Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt

oder per Mail an:
wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss

Dienstag, 10. September 2019

Lösung August:
Terasse Schlossgarten, Schloss Spiez
Gewinnerin:
Erika von Känel, Faulensee

Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten



ZIMMERMANN
HAUSHALT

ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 84 00

Service macht den Unterschied!
Verkauf und Service
aller Marken.

BARBEN
HAUSHALTGERÄTE SPIEZ

www.barben.ch

033 655 66 55